

WIR



Informationsblatt des Amtes
Eggebek mit den Gemeinden
Eggebek, Janneby, Jerrishoe, Jörl,
Langstedt, Sollerup,
Süderhackstedt, Wanderup und
amtliche Bekanntmachungen der
Kirchengemeinden Eggebek-Jörl
und Wanderup

MOIN Sommer

Foto: Stefan Treitler



inklusive HEFT IM HEFT
KLIMAFREUNDLICHER
DURCH DEN ALLTAG

NEUES AUS DEM AMT
Quartierskonzept
Seite 5

UNSERE SCHULEN
Erweiterungsanbau
Seite 13

EGGEBEK
Jungstörche beringt
Seite 23



Ärztlicher Notdienst

Liebe Patienten, die Leitstelle des ärztlichen Bereitschaftsdienstes der KVSH ist unter der kostenlosen Rufnummer **116117** 24-Stunden erreichbar.

Allgemeinärztliche Anlaufpraxis

HELIOS-Klinikum Schleswig

St.-Jürgener Straße 1-3, 24837 Schleswig

Mo., Di., Do. 19:00-21:00 Uhr, Mi. Fr. 17:00-21:00 Uhr

Sa., So. Feiertag 9:00-13:00 Uhr und 17:00-20:00 Uhr

Kinderärztliche Anlaufpraxis - Sa., So., Feiertag 14:00 - 17:00 Uhr

Anlaufpraxis Flensburg - Knuthstr. 1, 24939 Flensburg

Montag, Dienstag und Donnerstag 19.00-22.30 Uhr

mittwochs und freitags 15.00-22.30 Uhr

samstags, sonntags und feiertags 9.00-22.30 Uhr

Kinderärztliche Anlaufpraxis Flensburg

Marienhölungsweg 4, 24939 Flensburg

freitags 17.00-19.00 Uhr - samstags, sonntags und

feiertags 10.00-13.00 + 17.00-19.00 Uhr

Augenärztlicher u. HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

mittwochs + freitags (außer an Feiertagen) 16.00- 18.00 Uhr, samstags,

sonntags + feiertags 10.00- 12.00 Uhr.

Die diensthabende Praxis erfragen Sie bitte unter der kostenlosen Rufnummer 116117. Für lebensbedrohliche Notfälle gilt die Notrufnummer 112.

Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreis Schleswig-Flensburg Fachdienst Gesundheit Moltkestraße 22-26, 24837 Schleswig Tel. 04621-810-0 - Beratung, Hilfen und Informationen kostenlos, freiwillig, vertraulich

Mo - Do: 08.00 - 17.30 Uhr ; Mi: 08.00 - 13.00 Uhr

Hilfe für Suchtkranke

Der Freundeskreis für Suchtkranke und Angehörige trifft sich jeden Donnerstag ab 19:30 Uhr im Bürgerhaus in Tarp. Kontakt unter Tel.: 04636- 2520023 oder 04609-253.

Zahnärztlicher Notruf-Nr. 04621-9448722

Freitag 18.00 Uhr - Montag 6.00 Uhr

Info auch im Internet unter www.zahnaerztereverein SL-FL.de

AIAnon-Familiengruppe

(Angehörige und Freunde von Alkoholikern). Wir treffen uns jeden Freitag um 20.00 Uhr in der Altentagesstätte in Eggebek, Hauptstr. 60

Infos bei Elke, Tel.: 0 46 26 – 8 61

Fachstelle Medienabhängigkeit und Mediennutzung

Die Angebote der Fachstelle umfassen unter anderem:

- persönliche Beratung von Betroffenen sowie deren sozialem Umfeld
- Vermittlung und Antragstellung von weitergehenden Hilfsangeboten
- Beratung und Schulung von MitarbeiterInnen des Sozial-, Gesundheits- und Bildungswesens sowie von Betrieben
- Präventionsveranstaltungen

Kontakt und weitere Informationen unter

Tel. 0 46 21 – 48 61 0 und www.suchthilfezentrum-sl.de

Ansprechpartnerin: Dipl.-Päd. Angela Dronia,

Mail: Angela.Dronia@diako.de

Suchthilfezentrum Schleswig

In Schleswig sowie in der Außenstelle Satrup bestehen wöchentliche Beratungsangebote für Menschen, die direkt oder indirekt von Problemen in Zusammenhang mit Alkohol, Medikamenten, Drogen, Glücksspiel, Essstörungen, Medien und anderen Verhaltenssuchten betroffen sind. Die Beratung ist kostenlos, konfessionell unabhängig und auf Wunsch anonym.

Offene Sprechstunden in Schleswig: dienstags 17.30 – 18.30 Uhr und freitags 9.00 – 10.00 Uhr, Suadicanistraße 45.

Offene Sprechstunde in Satrup: mittwochs 16.00 – 17.00 Uhr im Kulturzentrum Alte Schule, Flensburger Straße 4, Raum 202.

Nähere Informationen unter 04621-48610 oder www.suchthilfezentrum-sl.de.

Fragen in Rentenangelegenheiten:

Rentenberatung Flensburg, Karlstraße 4, 24937 Flensburg, Tel.: 0461-14483-0

Rentenberatung Schleswig, Königstraße 35, 24837 Schleswig, Tel.: 04621-9673-0

Öffnungszeiten der Kleiderkammer

Die Kleiderkammer, Am Beektal 1, Eggebek, ist jeden 2. und 4. Mittwoch in der Zeit von 15:00-17:00 Uhr geöffnet. Bei der Abgabe von Kleidung und Haushaltsgegenständen setzen Sie sich bitte vorher telefonisch mit Frau Corinna Grosskopf, 0176-83572914 in Verbindung.

Tierärztlicher Notdienst

Informationen darüber, wann welche Tierarztpraxis im Kreis Schleswig-Flensburg Notdienst hat, finden Sie im Internet unter: www.tierarzt-notdienst-schleswig-flensburg.de

Krisentelefon 04621-988404

Hilfe und Beratung bei persönlichen Krisen oder seelischen Notlagen: montags bis freitags 19.00-7.00 Uhr Wochenenden u. Feiertage rund um die Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber:

Amt Eggebek und die Gemeinden des Amtes und Kirchengemeinden Eggebek-Jörl und Wanderup

Verantw. Redaktion:

Amtsvorsteherin Ute Richter, Amtsdirektor Lars Fischer.

Für den Inhalt der kirchlichen Seiten sind die Kirchengemeinden verantwortlich.

Zuschriften an die Redaktion „WIR“:

Amtsverwaltung Eggebek, 24852 Eggebek, Hauptstr. 2, 04609-900-225,

E-Mail: wir@amt-eggebek.de

Red.-Ansprechpartner-in:

Doris Sellschopp

Redaktionelle Mitarbeit:

Peter Axelsen,

Renzer Straße 46, 24997 Wanderup, 04606-96 56 76 o. 0172 4562452, E-Mail: christa-petera@t-online.de

Christa Thordsen,

Eggebeker Weg 9, 24992 Janneby, 04607-2 67, E-Mail: christa@jthordsen.de

Rosita Ernst-Thoröe,

Stieglunder Weg 2, 24992 Jörl, 04607-370, E-Mail: LandFrau-Rosita@t-online.de

Die Redaktion freut sich über Ihre Beiträge, behält sich aber das Recht des Kürzens vor. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers und der Redaktion wieder.

Gestaltung & Anzeigenverwaltung:

Jorlum-Werbung

Inh. Ismael Bruhn

Hauptstr. 34, 24992 Jörl,

Tel.: 04607 - 2549818

E-Mail: wir@jorlum.de, www.jorlum.de

Druck:

Druckerei Ernst H. Nielsen, Behmstraße 5, 24941 Flensburg

Tel.: 0461-999 39 39

E-Mail: info@druckerei-nielsen.de



PEFC zertifiziert

"WIR" stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern, Recycling und kontrollierten Quellen

www.pefc.de

- 04 NEUES AUS DEM AMT
- 08 Aus der Region
- 10 Bildung
- 10 Klimaschutz
- 11 Aus der Geschäftswelt
- 12 Jugend
- 13 Unsere Schulen

- 17 HEFT IM HEFT
- 22 Unsere KiTas
- 23 EGGEBEK - LANGSTEDT
- 26 WANDERUP
- 29 JERRISHOE
- 30 JÖRLER RAUM
- 31 KIRCHEN

AMT EGGEBEK

Sprechstunden der Amtsvorsteherin Ute Richter:

Termine nach Vereinbarung, Tel.: 04607-9322119

Gemeinde Eggebek

Bürgermeister Bent Petersen

Termine nach telef. Vereinbarung, Tel.: 04609-900220 AB

Sprechstunden Gemeinde Jerrishoe

Bürgermeisterin Heike Schmidt

Tel. 04638-7205, jeden 1. Do. 19:00 bis 20:00 Uhr

im Gemeindebüro oder nach Vereinbarung

Sprechstunden Gemeinde Wanderup

Bürgermeisterin Ulrike Carstens

Tel. 04606-272, Fax.04606-96 50 55

„Dörpshuus“ Wanderup

Di. 09:00 bis 12:00 Uhr und Do. 16:00 bis 18:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Gemeinde Janneby

Bürgermeisterin Ute Richter, Tel.: 04607-9322119

Gemeinde Jörl

Bürgermeister Thomas Peter Kahlund, Tel.: 04607-391

Gemeinde Langstedt

Bürgermeister Ralf Ketelsen, Tel.: 0151-40379248

Gemeinde Sollerup

Bürgermeister Ingo Hansen, Tel.: 04607-642

Gemeinde Süderhackstedt

Bürgermeister Carsten Seemann, Tel.: 04607-1376

www.amt-eggebek.de · e-mail: info@amt-eggebek.de

Tel. 04609-900-0 · Fax 04609-900-150

SOZIALZENTRUM EGGEBEK

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do., Fr. von 08:00 bis 12:00 Uhr
und zusätzlich Do. von 13:30 bis 17:00 Uhr
nach vorheriger Terminvereinbarung. Dienstags geschlossen!



SOZIALSTATION
im Amt Eggebek gGmbH

Kamplanger Weg 11 p, 24997 Wanderup

Büro 7.30 - 13.00 Uhr: 0 46 06/3 48

24h Notruf: 01 60/2 60 75 75

**REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE
AUGUST-AUSGABE
IST AM 10. JULI**



Alte Schule Wanderup
PARTYSERVICE, MITTAGSTISCH & MEHR

Wir feiern draußen.
Buchen Sie unser
Cocktailmobil &
Pastamobil!

Mittagstisch im Juli

in der Alten Schule **von 11:30 bis 14:00 Uhr**

zum Abholen oder zum Essen vor Ort ...

Do.	01.07.	Rinderleber mit Püree, Zwiebeln u. Apfelmus (7)	6,- €
Fr.	02.07.	Fischteller mit Bratkartoffeln, Remoulade, Gurkensalat (1,3,7,11,12)	7,- €
Mo.	05.07.	Schnitzel Zigeuner mit Reis o. Kartoffeln u. Salat (1,3)	6,- €
Di.	06.07.	Gulaschsuppe / Hack im Blätterteig mit gest. Erbsen u. Wurzeln (1,3,7)	5,- € 6,- €
Mi.	07.07.	Bauernfrühstück mit Gurke u. Schinken (1,3,7,11)	6,- €
Do.	08.07.	Spanferkel mit Püree und Sauerkraut (7,12)	6,- €
Fr.	09.07.	Schollenfilet mit Butterkartoffeln, Salat u. Dillsoße (1,3,4,7)	6,- €

**Urlaub
vom 10.07.2021
bis zum 25.07.2021**

Mo.	26.07.	Frikadellen mit Bechamelkartoffeln u. Buttergemüse (1,13,12)	6,- €
Di.	27.07.	Tomatensuppe / Kartoffelpuffer mit Apfelmus (3,7)	5,- € 5,- €
Mi.	28.07.	Rinderroulade mit Bohnen u. Salzkartoffeln (12)	7,- €
Do.	29.07.	½ Hähnchen mit Pommes o. Kartoffelsalat (1,3,7)	6,- €
Fr.	30.07.	Fischfilet mit Senfsoße Salzkartoffeln u. Salat	7,- €

Ausweichgericht:
Pute -kalt- mit Bratkartoffeln Remoulade u. Salat
Vorbestellungen gerne 1 Tag vorher.

Änderungen u. Irrtümer vorbehalten
Allergene Stoffe: 1) Glutenhaltiges Getreide 2) Krebstiere 3) Eier 4) Fisch 5) Erdnuss 6) Soja 7) Milch 8) Schalenfrüchte 9) Sesam 10) Schwefel 11) Sellerie 12) Senf 13) Lupinen 14) Weichtiere. Diese Stoffe können auszugsweise in den Speisen vorkommen und sind deshalb kennzeichnungspflichtig.

Alte Schule Wanderup · Familie Michelsen · Flensburger Str. 19
24997 Wanderup · Tel (04606) 96312 · Mobil (0172) 455905
www.alteschulewanderup.de



NEUES AUS DEM AMT



Sanierungsaufwand bei den Sportanlagen und dem Sportheim in Eggebek sowie beim Schützenheim Eggebek sollen mit dem Sportentwicklungskonzept untersucht werden. Der Eingangsbereich des Dienstleistungszentrums soll umgestaltet werden

SPORTENTWICKLUNGSKONZEPT WIRD ERSTELLT

Die Sportanlagen in den Gemeinden des Amtes Eggebek sind in die Jahre gekommen, größtenteils in den 1960er Jahren errichtet und trotz guter Unterhaltung sanierungsbedürftig. Der sehr aktive Bogenschützenverein Jerrishoe sucht verbesserte Trainingsmöglichkeiten für die Winterzeit, das Schützenheim in Eggebek liegt sehr beengt und muss seine Schießanlagen gesteigerten Sicherheitsanforderungen anpassen. Auch das Sportheim Eggebek mit der „Tom-Hein-Sportarena“ weist Sanierungsbedarf auf, und in der Gemeinde Wanderup werden Pläne für eine große Sporthalle geschmiedet. Aber auch die sportlichen Interessen der Bürger haben sich in dieser Zeit erheblich gewandelt. Vereine müssen sich im Mannschaftssport zu Spielgemeinschaften nachbarlich zusammenschließen, neue Formen sportlicher Betätigung sind entstanden, für die Möglichkeiten geschaffen werden müssen. Der Amtsausschuss beschloss daher auf seiner letzten Sitzung, ein Planungsbüro mit der Erstellung eines Sport-

entwicklungskonzepts zu beauftragen. Es soll in Zusammenarbeit mit den Vereinen die Bedarfe der unterschiedlichen Sportarten erfassen, Kooperationsmöglichkeiten der Vereine ausloten und ein amtsweites Konzept erarbeiten. Für sich daraus entwickelnde Projekte sollen dann Förderungen von Bund und Land angeworben werden. Für diese Planung stellte das Amt 80.000 Euro zur Verfügung, für die eine 60%ige Förderung aus EU-Mitteln der Aktivregion ETS beantragt wird. Mit der Vorlage des Konzepts rechnet das Amt Ende 2022.

Recht aufwändig gestaltet sich die Erneuerung des Eingangsbereichs des Dienstleistungszentrums. Die dortige Drehtür, die sicherheitstechnische Mängel aufweist, soll durch einen Windfang mit zwei manuell zu betätigenden Schwingtüren ersetzt werden. Der Raum zwischen den Schwingtüren wird durch eine Infrarotheizung erwärmt, um Zugluft zu vermeiden. Die Kosten für diese Veränderung werden auf mindestens 80.000 Euro geschätzt. Die Umset-

zung wird noch im Sommer erfolgen.

Amtsdirektor Lars Fischer erläuterte den Jahresabschluss 2020 mit einem Gesamtvolumen von ca. 9,5 Mio. Euro. Für den laufenden Betrieb der Schulen in Eggebek und Kleinjörll wurden dabei knapp 3 Mio. Euro aufgewandt, zusätzlich gingen noch einmal 866.000 Euro als Investition in die bauliche und technische Infrastruktur der beiden Schulen. Heike Schmidt, Bürgermeisterin der Gemeinde Jerrishoe, berichtete über die erfolgte Prüfung der Jahresrechnung, die zu keinerlei Beanstandungen führte. Der Amtsausschuss billigte den Jahresabschluss einstimmig. Ebenfalls einstimmig verabschiedete der Amtsausschuss die Änderung der Hauptsatzung. Damit wurde der bisherige Schulausschuss aufgelöst und die schulischen Angelegenheiten zur Beratung an den Hauptausschuss übertragen. Damit wird auch die herausgehobene Bedeutung des Schulwesens in der kommunalen Arbeit des Amtes verdeutlicht.

WOHNRAUM UND FLÜCHTLINGSHELFER GESUCHT!

Auch heute noch suchen viele Menschen Schutz in unseren Gemeinden. Laufend, von der Pandemie unberührt, nimmt die Amtsverwaltung mit ihren acht Gemeinden Asylsuchende auf und gibt den Anstoß zu einer gelingenden Integration. Um die Unterbringung der Asylbewerber zu gewährleisten, wird dringend Wohnraum gesucht. Die Anmietung erfolgt durch das Amt Eggebek, die Anzahl der Zimmer sowie die Art der Unterkunft (Haus/Wohnung) sind hierfür nicht ausschlaggebend.

Um das weitere Ankommen zu erleichtern, ist es wichtig, erste Hilfen anbieten zu können. Diese werden in unserem Amtsgebiet durch Freiwillige so genannte „Flüchtlingslotsen“ und durch das Ordnungsamt wahrgenommen. Die Aufgaben der „Lotsen“ sind hierbei nicht definiert und je nach Hilfebedürftigkeit der Asylbewerber/Kapazitäten der Helfenden unterschiedlich. Ziel ist es, die notwendige Handlungsfähigkeit zu vermitteln. Es werden daher laufend engagierte Helfer gesucht.

Alle notwendigen Informationen zu der Vermietung von Wohnraum sowie der Aufnahme einer Lotsentätigkeit bekommen Sie im Ordnungsamt der Amtsverwaltung Eggebek. Mel-den Sie sich gerne telefonisch bei Frau Ludwigsen unter der 04609 900 117 oder per Mail an ordnungsamt@amt-eggebek.de.

Amt Eggebek
Der Amtsdirektor
Ordnungsverwaltung

Meisterwerkstatt

mash **Tarp**

Auto- & Motorrad-Reparaturservice

Siemensstraße 7

Siemensstr. 7 • 24963 Tarp • Tel. 04638 89 85 50

+ Abschleppdienst Tag & Nacht!

OK CAR SERVICE

- Reparaturen aller Art und aller Fahrzeuge
- Inspektion nach Herstellervorgaben
- HU- und AU
- Autoglasreparatur
- Fahrzeugaufbereitung

ANKAUF

KAUFE ALTE FOTOALBEN UND FOTOS, BRIEFMARKEN, POSTKARTEN, MÜNZEN UND MEDAILLEN, ALTE BESTECKE, GEIGEN, OSTPREUßEN UND KOLONIEN ERINNERUNGSSTÜCKE, ORDEN, FELDPPOST, KRIEGSERINNERUNGEN, WEHRPAß, SOLDBUCH, SCHMUCK (AUCH DEFEKTEN SCHMUCK) ALTE ANSTECKNADELN, BERNSTEIN UND WEITERES.

ANDREAS BRIX
04631-444 95 55 ODER 0162-100 30 00



AUFTAKT ZUR ERSTELLUNG ENERGETISCHER QUARTIERSKONZEPTE

Die Gemeinden Eggebek, Jörl und Wanderup haben sich entschieden, für ausgewiesene Quartiere energetische Konzepte erstellen zu lassen. Gefördert wird die Konzepterstellung für Gemeinden durch die KfW und die Investitionsbank Schleswig-Holstein (IB.SH) mit insgesamt 85% der Kosten. Bereits Mitte Mai hat ein Konsortium, bestehend aus den Büros IPP ESN, wortmann-energie und E|M|N, die Arbeit aufgenommen und wird im Laufe eines Jahres für die drei Gemeinden je ein Konzept erstellen. Zunächst wird dafür die Ausgangslage in den Quartieren untersucht, d.h. alle Gebäude werden hinsichtlich des Baujahres, Sanierungszustandes und der bestehenden Heizungsanlagen inkl. Energieträger erfasst. Daraus lässt sich der resultierende Wärmebedarf für das ganze Quartier abschätzen und ebenso das Potential für Energieverbrauchseinsparungen, z.B. durch energetische Gebäudesanierungen oder Erneuerung von Heizungsanlagen. Erst dann können zur Deckung des gesamten Wärmebedarfs alternativ zur dezentralen Wärmeversorgung über individuelle Wärmeerzeugung in den Gebäuden, auch mögliche Lösungen für eine zentrale Wärmeversorgung, z.B. über Nahwärmenetze, hinsichtlich Umsetzbarkeit und Wirtschaftlichkeit betrachtet werden. Im Fokus sind neben der Wirtschaftlichkeit auch die Klimaverträglichkeit verschiedener energetischer Alternativen und die Nutzung möglichst lokal produzierter (regenerativer) Energie vor Ort.

Im bevorstehenden Prozess ist den Gemeinden die Einbindung der Öffentlichkeit besonders wichtig und die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger von großem Wert. Die Bewohner*innen der jeweiligen Quartiere sollen von der Konzepterstellung durch die Gemeinde profitieren, indem sie die Möglichkeit haben, sich individuell über Möglichkeiten der Energieeinsparung in Bezug auf ihre Eigenheime zu informieren bzw. die Entwicklung und Umsetzung neuer Wärmeversorgungslösungen im Quartier aktiv mit zu gestalten und zu begleiten.

Aus diesem Grund werden im September und Oktober öffentliche Veranstaltungen im Rahmen der energetischen Quartierskonzepterstellung stattfinden, zu denen alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen sind. Folgende Termine können Sie sich gern schon einmal vormerken:

Quartier Jörl: 30.09.2021
Quartier Wanderup: 26.10. 2021
Quartier Eggebek: 28.10.2021

Im Anschluss an einen nachmittäglichen Spaziergang durch das jeweilige Quartier werden Sie im Rahmen einer Abendveranstaltung über die ermittelte Ausgangslage und die Potentiale in den Quartieren informiert und können außerdem die Gelegenheit zu einem Austausch bezüglich individueller Fragestellungen nutzen. Eine konkretere Ankündigung und Einladung zu den öffentlichen Veranstaltungen inkl. Angaben zum Ablauf und der jeweiligen Örtlichkeit folgen in den kommenden Ausgaben der WIR. Wir hoffen auf Ihr Interesse und eine rege Beteiligung!



**DEIN HAUS. DEIN STROM.
DEINE WÄRME.**

**CLEVERE WÄRME KOMMT
NICHT VON UNGEFÄHR.
SONDERN VON STN.**

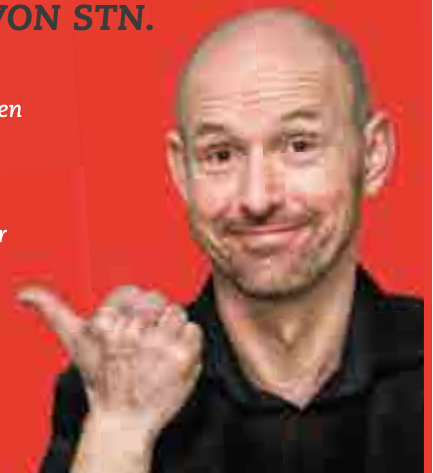
 Wärmepumpen

 Photovoltaik

 Stromspeicher

 Lüftung

 Pelletheizung



**DEIN HANDWERKSBEREIBPLUS
AUS SCHLESWIG**

Tel. 04621 9518-200 · www.stn.sh



SOZIALSTATION IM AMT EGGEBEK GMBH BESTEHT SEIT 25 JAHREN

Mit Einführung des Pflegeversicherungsgesetzes wurde 1995 eine Umstrukturierung der Gemeindekrankenpflege und ihrer Finanzierung nötig. Bis dahin wurde die geleistete Tätigkeit der Gemeindegewerkschaften von der Kommune Eggbek und den Kirchenkreisen Eggbek-Jörl und Wanderup finanziert. Nun mussten die erbrachten Leistungen mit der Krankenkasse, der Pflegekasse und den Patienten abgerechnet werden. Ab Frühjahr 1996 wurden alle acht Gemeinden des Amtes Eggbek von der Sozialstation betreut. Damit schlug am 15.05.1996 die Geburtsstunde der gemeinnützigen GmbH, die in der Trägerschaft der acht amtsangehörigen Gemeinden und der Kirchengemeinden Eggbek-Jörl und Wanderup steht. Die 1. Pflegedienstleitung lag in den Händen von Irene Mooz, die neben Klaus-Dieter Rauhut auch Geschäftsführerin war. Ihr Domizil fand die Sozialstation in der Altenwohnanlage in Wanderup im Kamplanger Weg. Heute zeichnen 18 Mitarbeiter*innen für die Pflege und Betreuung der



v.li. Pflegedienstleiterin Bettina Dreißigacker, ihr Stellvertreter Torsten Krakow, Geschäftsführerin Inge Röckendorf (Foto Hansen)

Pflegebedürftigen im eigenhämischen Umfeld verantwortlich. Im Einzugsgebiet des Amtes werden ca. 110 Patienten betreut. Für die nötige Mobilität sorgten anfangs ein Dienstfahrrad und ein Privatwagen. Heute sind die Mitarbeiter*innen mit vier Dienstwagen plus Fahrrad für ihre Pflegebedürftigen im Einsatz. Bettina Dreißigacker ist Pflegedienstleiterin und neben

Inge Röckendorf auch Geschäftsführerin. Frau Röckendorf gehört zu den Mitarbeiterinnen der ersten Stunde und wird zum 01.10.2021 den wohlverdienten Ruhestand antreten. Die Mitarbeiter*innen freuen sich darauf, auch in Zukunft pflegebedürftige Menschen tatkräftig mit Herz und Verstand zu unterstützen.

WIR GRATULIEREN GEBURTSTAGE IM JULI 2021

GEBURTSTAGE IN DER ZEIT VOM 01.07. BIS 05.08.

Gemeinde Eggbek

Heinrich Jessen	01.07.34
Rolf Thomsen	23.07.39
Marianne Schulz	24.07.46
Ingrid Jansen	26.07.41

Gemeinde Janneby

Herma Erichsen	04.08.28
Alwin Mauderer	05.08.46

Gemeinde Jerrishoe

Annemarie Sonnabend	09.07.28
Anna Greve	09.07.36
Karl-Friedrich Hasselhorst	10.07.36
Rudolf Wagner	23.07.25
Cäcilia Schöttler	05.08.42

Gemeinde Jörl

Gerda Thomsen	10.07.41
Hans-Georg Thomsen	14.07.40

Gemeinde Langstedt

Ernst Weißenberger	10.07.35
Helga Hansen	10.07.42
Peter Tams	24.07.40
Christian Sönnichsen	26.07.25
Manfred Bähr	02.08.45

Gemeinde Sollerup

Gerhard Schneider	02.07.33
Bernt Carstensen	14.07.44
Peter Samuelsen	20.07.35
Käthe Green	26.07.41
Otto Hansen	30.07.40

Gemeinde Süderhackstedt

Nis Uwe Petersen	19.07.44
Lieselotte Beuke	23.07.42

Gemeinde Wanderup

Holger Clausen	06.07.44
Christian Andresen	20.07.36
Peter Friedrich Brodersen	22.07.32
Klaus Rudolf Voß	22.07.46
Marie-Luise Hansen	30.07.32
Erika Fricke-Illi	31.07.38

EHEJUBILÄUM

Diamantene Hochzeit:

Anna und Johann Helmut Gloe, Sollerup, begehen am 01.07.2021 ihren 60. Hochzeitstag.

Ingeburg und Artur Skinkat, Jerrishoe, begehen am 29.07.2021 ihren 60. Hochzeitstag.

Goldene Hochzeit:

Käte und Bernd Dämmer, Eggbek, begehen am 30.07.2021 ihren 50. Hochzeitstag.

Herausgeber und Redaktion gratulieren herzlich !

STANDESAMT

Eheschließungen:

21.05.2021	Julia Thürmann und Karsten Geßner, Jerrishoe
21.05.2021	Jennifer Feddersen und Finn Müller, Eggbek

Wir wünschen den Ehepaaren alles Gute für die gemeinsame Zukunft!

Sterbefälle:

04.05.2021	Elisabeth Sunke, Eggbek, 82 Jahre
22.05.2021	Luise Schmidt, Wanderup, 86 Jahre
31.05.2021	Inge Winkelmann, Wanderup, 82 Jahre
02.06.2021	Catharina Einfeldt, Wanderup, 96 Jahre

STANDESAMT EGGBEK

Im Standesamt Eggebek gibt es neben dem amtlichen Trauzimmer zwei Örtlichkeiten außerhalb, an denen sich Brautpaare trauen lassen können.

Der Pfadfinderhof des Dansk Spejderkorps Sydslesvig befindet sich in einer naturnahen Landschaft an der Treene. Tüdal liegt in einem Naturgebiet direkt an der Treene und erstreckt sich über Wald und Wiesenflächen. Hier ist eine Außentrauung inmitten der Natur möglich.

In der gemütlichen Speicher-Atmosphäre des Wanderuper Speichers können Sie sich ebenfalls das Ja-Wort geben. Das Gebäude liegt im Ortskern von Wanderup und bietet rustikale Räumlichkeiten für die Eheschließung.

Weitere Informationen können telefonisch oder per mail beim Standesamt Eggebek erfragt werden.

Heiraten op plattdütsch Truut Se sick ?

Wenn Se sick besünners mit de plattdütsche

Sprook verbunnen föhlen, kööt wie Se ok op plattdütsch truun. De Standesbeamtinnen Kirs-ten Hansen un Julia Johannsen föhnr de Anmel-dung, dat Besnacken un de Zeremonie mit Se gern ob plattdütsch dörch.

Een Termin is notwendig un denn kommt Se mit sees Leevsten vörbi in dat Standesamt Egge-bek. In een persönliche Gespräch köt wie allns besnacken, dormit Se de besünnerne Moment in dat Standesamt immer in een gode Erinnerung heb.

Allns Gode wünscht dat Team vunt Standesamt

BISHER VERÖFFENTLICHT

Gemäß den Hauptsatzungen des Amtes Eggebek und der amtsangehörigen Gemeinden wurde vom 08.05.2021 bis 11.06.2021 im amtlichen Mitteilungsblatt des Amtes Eggebek nachstehendes rechts-kräf-tig veröffentlicht:

14.05.2021 Nr. 17 S. 93-101
Satzung der Gemeinde Sollerup über die Ermittlung, Herstellung und den Nachweis von notwendigen Stellplätzen für Kraftfahrzeuge (Stell-platzsatzung)

S.102-110
Satzung der Gemeinde Jerrishoe über die Ermittlung, Herstellung und den Nachweis von notwendigen Stellplätzen für Kraftfahrzeuge (Stellplatzsatzung)Haushaltsrechnung 2020 der Gemeinde Jerrishoe

S. 111
Bekanntmachung über das Ausscheiden und Nachrücken eines Ge-meindevertreters für die Gemeindevertretung Jerrishoe

S. 112
Bekanntmachung über den Prüfbericht einer unvermuteten Kassen-prüfung 2020 des Amtes Eggebek

S. 113
1. Nachtragssatzung über die Entschädigung in kommunalen Ehrenämtern (Entschädigungssatzung) Gemeinde Wanderup

21.05.2021 Nr. 18 S. 114
Bekanntmachung über den Termin zur Prüfung der Haushaltsrech-nung 2020 der Gemeinde Langstedt

S. 118
Bekanntmachung über den Termin zur Prüfung der Haushaltsrech-nung 2020 der Gemeinde Eggebek

28.05.2021 Nr. 19 S.120
Bekanntmachung über die Erteilung der 15. Änderung des Flächen-nutzungsplanes der Gemeinde Eggebek

S.121
Bekanntmachung über den Beschluss der 3. Änderung und Erweite-rung des Bebauungsplanes Nr. 12 „Sondergebiet Eggebek West“ der Gemeinde Eggebek

FAHRBÜCHEREI

Die Fahrbücherei hat vom
05.07. - 30.07.
Sommer-Stehzeit

FUNDBÜRO

Es wurden im Bürgerbüro folgende Fundsachen gemeldet:

- **1 schwarze Kinderbrille**

Die Anzeige, Aufbewahrung und Herausgabe von Fundsachen rich-tet sich nach den §§ 965 ff. BGB.

VERANSTALTUNGEN IM JULI

Gemeinden Eggebek - Langstedt

So., 04.07. 10:00 Uhr
Kirchengemeinde Eggebek-Jörl, Gottesdienst am Dachsbau in Jerrishoe
Mo., 05.07. 15:00 Uhr
DRK Bollingstedt-Langstedt, Vorstandssitzung, Bürgerhaus Langstedt
Mi., 14.07. 16:00-19:30 Uhr
DRK Bollingstedt-Langstedt, Blutspenden,
Raum der Begegnung Bollingstedt
Sa., 31.07.
FFW Langstedt, Grillabend, Bürgerhaus Langstedt

Gemeinden aus dem Jörler Raum

Mo., 05.07. 14:30-17:30 Uhr
DRK, Kartenspielen, Feuerwehrgerätehaus Janneby/Süderhackstedt
Mi., 07.07. 15:00-17:00 Uhr
DRK, Klönschnacknachmittag, MarktTreff Kleinjörl
Do., 15.07. 15:00-18:00 Uhr
DRK, Kartenspielen, MarktTreff Kleinjörl
Mi., 21.07. 13:30 Uhr
LandFrauenVerein Jörl e.V., Radtour und
Gartenbesichtigung, B. Vollbrecht, Gravenstein
Sa., 31.07. 14:00 Uhr
FFW Janneby, Sommerfest, Bolz-Platz Janneby
Mo., 02.08. 14:30-17:30 Uhr
DRK, Kartenspielen, Feuerwehrgerätehaus Janneby/Süderhackstedt

Mi., 04.08. 15:00-17:00 Uhr
DRK, Klönschnacknachmittag, MarktTreff Kleinjörl

Gemeinde Jerrishoe

Sa., 17.07. 19:00-22:00 Uhr
Jerrishoe öffnet die Fenster

Gemeinde Wanderup

Do., 08.07. 18:00 Uhr
SoVD, Grillabend, Christas Café
Mi., 14.07. 14:00 Uhr
SoVD, Spielenachmittag, Haus der Begegnung
Mo., 19.07. 19:30 Uhr
LandFrauenVerein Wanderup e.V., online Webinar
„Brätst Du noch oder grillst Du schon?“
Fr., 23.07. 19:00 Uhr
Arbeitsgemeinschaft Weihnachtsdorf Wanderup, Helferessen, Gelände
der FFW Wanderup, Kamplanger Weg
Sa., 24.07. 13:00 Uhr
SoVD, Fahrradtour über die Dörfer
Mi., 28.07. 14:00 Uhr
SoVD, Spielenachmittag, Haus der Begegnung
Mi., 04.08.
Grundschule Wanderup, Einschulung



AUS DER REGION

BESSER MIT DEM RAD DURCH DIE EIDER-TREENE-SORGE-REGION - NEUAUFLAGE DER RADKARTEN „KLEEBLATT-TOUR BARGENER FÄHRE“ UND „KLEEBLATT-TOUR HOHNER FÄHRE“

Rechtzeitig zu Beginn der Radsaison erscheint die überarbeitete Auflage der beliebten Kleeblatt-Touren. Die Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge bietet neben vielen Angeboten für Erholungssuchende auch ein umfassendes Radwegenetz für Fahrradbegeisterte. Im Rahmen eines Förderprojektes wurden die beliebten Kleeblatt-Touren rund um die Bargener und Hohner Fähre neu aufgelegt, um diese zeitgemäß und attraktiv für Gäste bereitzustellen. Jeweils vier Radrouten starten kleeblattförmig von der Hohner bzw. Bargener Fähre. Alle Tagestouren sind zwischen 23 und 48 Kilometer lang. Die Neuauflage beinhaltet neben einer ausführlichen Tourenbeschreibung auch die Darstellung von Landgasthöfen und -cafés sowie Hofläden entlang der Route. Zusammengefasst hat die Karte das Format einer Postkarte und passt damit in jede Tasche oder auf den Gepäckträger.

„Unsere Region ist sehr beliebt bei Radfahrern - Touristen wie auch Einheimischen. Daher war es uns ein großes Anliegen, diese Radkarten zu aktualisieren, Strecken an das aktuelle Radwegenetz anzupassen und die Neuauflage rechtzeitig zur Fahrradsaison zu präsentieren“, so Marianne Budach von der Gebietsgemeinschaft Grünes Binnenland e. V. Budach ergänzt: „Beide Radkarten bieten insgesamt acht unterschiedliche Routen in der Flusslandschaft. Durch die eingetragenen Cafés und Tourist Servicepunkte wurde die Karte noch weiter optimiert und bietet so Ein-



heimischen und auswärtigen Gästen einen hohen Nutzwert.“ Die Karten sind ab Ende Mai kostenfrei in den umliegenden Tourist Informationen erhältlich.

IM AUFTRAG DES NATURSCHUTZVEREIN OBERE TREENELANDSCHAFT E.V. LÄDT BIOLOGIN/UMWELTPÄDAGOGIN ANDREA THOMES EIN:

Samstag, 3. Juli 2021, 21 bis 23 Uhr

Den Kobolden der Nacht auf der Spur! – Auf Fledermauspirsch in der Oberen Treene-landschaft

Wie sieht der Alltag einer Fledermaus aus, was fressen sie und wie fangen sie in der Dunkelheit ihre Beute? Und warum sind diese Flattertiere streng geschützt? Nach einer Einführung zur Biologie über diese interessanten Tiere geht es nach Einbruch der Dämmerung, ausgerüstet mit einem Fledermausdetektor, auf die Suche nach den „Kobolden der Nacht“.

Treffpunkt:

Waldparkplatz Frörupholz
(nicht Kiesgrube Frörupsand!)

Anmeldefrist:

bis Freitag, 2. Juli, 12 Uhr

Mitzubringen:

Mundschutz, ggf. Taschenlampe, ggf. Mückenschutzmittel

Sonstiges:

Bei Starkregen fällt die Veranstaltung aus

Samstag, 31. Juli, 10 bis max.15 Uhr

Summen-Sirren-Brummen – Wir entdecken die Vielfalt der Insekten!

Auf der Wiese neben dem Naturschutzbüro Obere Treene-landschaft gehen wir auf Insektenpirsch. Was sind typische Merkmale von Insekten und wie lassen sich die vielen Insektengruppen auseinanderhalten? Wie unterscheidet sich z.B. eine Wanze von einem Käfer? Und woran erkennt man eine Wildbiene? Gemeinsam bauen wir ein Insektenhaus, welches im nächsten Frühling Wildbienen zur Entwicklung dient.

Treffpunkt:

Büro des Naturschutzvereins Obere Treene-landschaft e.V., Großsolter Weg 2a,
24988 Oeversee

Anmeldefrist:

bis Donnerstag, 29. Juli, 12 Uhr

Wer darf mitmachen?

Familien mit Kindern ab 8 Jahre

Kosten:

keine, außer ggf. Kostenerstattung des Insektenhauses (max. 10 €)

Mitzubringen:

Hammer, Kneifzange, wenn vorhanden, auch

gerne Bohrmaschine mitbringen, Getränk, Mittagspicknick, Mundschutz, ggf. Nahfernglas, ggf. Regenzeug

Anmeldung:

Tel. 04602-4118902 oder

E-Mail: a.thomes@web.de

Weitere Veranstaltungen unter www.oberetreenelandschaft.de unter Aktuelles, Veranstaltungen.

Hinweise: In Pandemiezeiten ist es unbedingt notwendig, dass Sie sich zu jeder Veranstaltung, entweder über Telefon (AB) oder über E-Mail anmelden. Geben Sie bitte bei der Anmeldung Ihre vollständigen Kontaktdaten an. Bitte beachten Sie: Wenn Sie sich über E-Mail oder Telefon (AB) anmelden, bekommen Sie nur dann umgehend eine Rückmeldung von mir, wenn die Veranstaltung schon ausgebucht sein sollte. Die Teilnahme an den Veranstaltungen erfolgt auf eigene Gefahr. Jede/r darf mitmachen. Wenn nicht anders vermerkt, sind die Veranstaltungen kostenlos. Spenden sind herzlich willkommen.

ERWIN JESSEN
GmbH & Co. KG
Estriche aller Art



24992 Kleinjörll - Kampweg 15
Tel. 0 46 07 / 93 03-0 - Fax 93 03-33
Email: info@estrich-jessen.de

Nicht vergessen! »Estrich nur von Jessen«

Landwirtschaftliches Lohnunternehmen Langstedt GmbH



- Landwirtschaftliche Arbeiten
- Kommunalarbeiten
- Winterdienst

Osterlangstedt 7
24852 Langstedt
☎ 04609-5324

ABSAGE EULENCUP 2021

Eigentlich sollte am letzten Ferienwochenende ende Juli wieder der große Jugend-Handballsport in zahlreichen Sporthallen in Tarp und der Umgebung losgehen. Der 30. Eulencup stand im Terminplan. Aber wie schon zahlreiche andere Aktivitäten muss auch das diesjährige Handballfest ausfallen. „Schweren Herzens müssen wir zum zweiten Mal in Folge den Eulencup aufgrund der Corona-Pandemie absagen“, so steht es im Brief, den Claus-Hermann Hansen an mehr als 100 Vereine geschrieben hat, die im Computer gespeichert sind. Es wäre der 30. Eulencup gewesen, die Vorfreude war groß, die Planung hatte schon Fahrt aufgenommen.

Ein Jugendhandballturnier mit mehr als 1.000 Handballern und etwa 700 Übernachtungsgästen über ein Wochenende auszurichten bedeutet schon in „normalen“ Zeiten viel Um- und Weitsicht. In Coronazeiten ist es nicht zu leisten. Wie sagt Claus-Hermann Hansen: „Die Gesundheit aller Teilnehmer hat absoluten Vorrang.“ Deshalb sollen sich alle den Termin 12. bis 14. August 2022 eintragen, dann soll der 30. Eulencup ausgespielt werden.

Der Eulencup ist eines der Handball-Jugendturniere, an dem die Nachwuchsspieler zahlreicher renommierter Vereine vom THW Kiel, von der SG Flensburg-Handewitt, den Rhein-Neckar-Löwen, den Reinickendorfer Füchsen oder was Rang und Namen hat, teilnehmen. Für die Jugendspieler von der C- bis zur A-Jugend war es immer eine willkommene Gelegenheit, sich auf die neue Saison ein zu stimmen und vorzubereiten. Alle fiebern einer Normalität entgegen.

Foto: Beim Eulencup geht es um Siege, Pokale, Sachprämien und auch um die Vorbereitung auf eine kommende Saison.



DURCH DAS JAHR MIT EIDER, TREENE UND SORGE

Der Erfder Naturfotograf präsentiert Fotokalender für 2022



Der Erfder Naturfotograf Uwe Naeve hat für das kommende Jahr wieder seine schönsten Aufnahmen aus der Landschaft Stapelholm und der Eider-Treene-Sorge-Region in einem Kalender zusammengestellt. Malerische Flussschleifen und anmutige Tierbegegnungen bieten für jeden Monat ein besonderes Motiv aus der Region.

Der neue Fotokalender „Zwischen Eider, Treene und Sorge 2022“ ist zum Preis von 19,50 € bei EDEKA Lacina in Erfde oder direkt bei Uwe Naeve, Tel.: 0170-28 25 689, info@un-naturfoto.de, erhältlich. Auf www.un-naturfoto.de können die einzelnen Monatsblätter angeschaut werden.

Malerisch schlängelt sich die Treene durch die Region – Schwabstedt mit alter Eisenbahnbrücke
Foto: © Uwe Naeve





BILDUNG

AKTUELLES, AKTIONEN UND AUSZEICHNUNGEN NEUES AUS DEM BILDUNGSHAUS TREENELANDSCHAFT EGGBEK



Allmählich kehrt wieder Leben in das Bildungshaus zurück. Im Mai besuchte eine Schulklasse aus Leck das Bildungshaus im Rahmen ihrer Klassenfahrt im Spejdergården Tydal. Trotz strömenden Regens wurde fleißig nach Leben im Boden gesucht und beim „Bodentiere-Bingo“ konnte der ein oder andere Gewinn abgeahnt werden. Auch in diesem Jahr organisiert die Eichenbachschule Eggebek-Jörl einen Lernsommer, und wir freuen uns, mit dem Bildungshaus und in Kooperation mit Umweltpädagogin Andrea Thomes wieder dabei zu sein. Neben einer Exkursion auf die Tanklagerfläche wird im Umweltlabor fleißig geforscht werden. Wir werden sicherlich wieder einige Wasser- und Bodenlebewesen entdecken können. Das Bildungshaus beteiligt sich in diesem Jahr außerdem zum ersten Mal mit zwei Aktionen an der gemeinsamen Ferienspaßaktion der Gemeinden Tarp, Sieverstedt, Eggebek, Wandrup, Jerrishoe und Langstedt. Wir freuen uns auf zwei spannende Tage, an denen wir neben der Forschung im Labor an Solarbooten tüfteln werden. Im Mai war das Bildungshaus außerdem im BBZ in Schleswig zu Gast, um mit einer Gruppe

Auszubildender zum/zur sozialpädagogischen Assistent*in dem Klimawandel zu entkommen. Zum Abschluss des Schuljahres wurden wir von der Lehrkraft eingeladen, das Spiel „Escape Climate Change“ mit den Schüler*innen zu spielen, das im Stile eines Escape Room-Spiels auf spielerisch motivierende Weise die Klimakrise erklärt. Das Spiel steht auch für andere interessierte Gruppen (ab 14 Jahre und mind. 10 Personen) zur Verfügung und kann vom Bildungshaus ausgeliehen werden. Bei Interesse melden Sie sich gerne bei uns!

In der etwas ruhigeren Corona-Zeit wurde das Bildungshaus nach einem aufwendigen und arbeitsintensiven Prozess mit dem „nun-Zertifikat“ ausgezeichnet. „nun“ steht für „norddeutsch und nachhaltig“ und ist ein Verfahren zur Qualitätsentwicklung und Zertifizierung für Akteure der außerschulischen Bildung für eine nachhaltige Entwicklung. Das Zertifikat wird vom MELUND (Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung) verliehen. Durch die Corona-Einschränkungen erfolgt die feierliche Übergabe der Zertifikate allerdings erst im Herbst 2021. Mit der Zertifizierung wird dem Bildungshaus von offizieller Seite die Qualität der Bildungsarbeit im Rahmen der BNE (Bildung für nachhaltige Entwicklung) bestätigt. Die Freude über



diese Auszeichnung ist groß und die Motivation die Bildungsarbeit stetig weiterzuentwickeln, erhält einen großen Schub.

Kontakt: Manuela Nitsch, Tel.: 04609-900202, bildungshaus@amt-eggebek.de



norddeutsch
und nachhaltig
Bildung gesellter Zukunft

KLIMASCHUTZ



STEINGARTEN STATT SCHOTTERGARTEN

Die Diskussionen und Beschwerden über Schottergärten häufen sich, und immer mehr Gemeinden entschließen sich sogar diese über die Bauleitplanung oder gemeindliche Satzungen einzuschränken oder sogar zu verbieten. Warum ist das so und woran erkennt man einen Schottergarten eigentlich? Nicht jeder Gartenbereich, in dem vermehrt Steine oder Kies zu finden sind, ist auch gleich ein Schottergarten. Tatsächlich gibt es ja auch noch Steingärten, die in der Gartengestaltung schon sehr viel länger

ein beliebtes Element darstellen. Wo sind nun aber die Unterschiede?

Ein Schottergarten zeichnet sich dadurch aus, dass die entsprechende Fläche mindestens teil- oder sogar vollversiegelt ist. Hier ist das Motto „Schotter statt Pflanzen“ meist aufgrund der vermeintlich einfachen Pflege umgesetzt. Mit dieser durchaus kostenintensiven Flächengestaltung gehen allerdings einige ökologische Nachteile einher. Schottergärten kann man durchaus als „tot“ bezeichnen, da hier weder Tiere noch Pflanzen Nahrung oder einen Lebensraum vorfinden. Das liegt nicht zuletzt

auch daran, dass die Flächen keinen Schutz vor Sonne und Hitze bieten. Das ungünstige sommerliche Mikroklima in bebauten, versiegelten Bereichen wird durch Schottergärten also zusätzlich verstärkt. Aufgrund einer starken Verdichtung des Untergrundes bzw. durch den Einsatz von Folien, die das Aufkommen von Unkraut verhindern sollen, kann Regenwasser zusätzlich nur begrenzt abfließen. Aus diesen Gründen wird in der Landesbauordnung (§8, Absatz 1) darauf hingewiesen, dass nicht überbaute Flächen der bebauten Grundstücke wasser- und luftaufnahmefähig zu belassen und zu begrünen

Ihr zuverlässiger Partner im Norden



- ↻ Baumpflege
- ↻ Schredderarbeiten
- ↻ Baumfällarbeiten
- ↻ Problemfällungen
- ↻ Kroneneinkürzungen
- ↻ Pflegeschnitte
- ↻ Baumstumpffräsen

Tim Jöhnk

+49 170 2947273

info@joenk-baumpflege.de

JÖHNK-BAUMPFLEGE.DE

24 STD. STURMSCHADEN NOTDIENST



"DE HANSEN'S"

**Dirk & Otto Hansen
BAUUNTERNEHMEN GmbH & Co. KG**

Maurer- und Betonbauarbeiten, Zimmererarbeiten
schlüsselfertiges Bauen, Um- und Anbauen

Dorfstraße 3 · 24852 Sollerup

Tel. 0 46 25/82 24-0 + 33 · Fax 0 46 25/82 24 24

bzw. zu bepflanzen sind. Schotterflächen -mit oder ohne Unterfolie- sind keine Grünflächen im Sinne des Bauordnungsrechts, soweit die Vegetation nicht überwiegt.

Dagegen stellt ein Steingarten einen sogenannten Magerstandort dar, das heißt, es wird bewusst eine Fläche für (Wild-)Pflanzen angelegt, die bei guter Nährstoff- und Wasserversorgung gegenüber anderen Arten nicht konkurrenzstark genug wären und daher schnell verdrängt würden. Diese Arten profitieren von nährstoffärmeren Standorten mit gut durchlässigen Böden und können dort ohne Bedrängnis durch schnellwüchsige Gräser und Kräuter wachsen und blühen. Aus diesem Grund fördern diese Standorte die biologische Vielfalt, weil die unterschiedlichen Pflanzen wiederum Lebensräume und Futterquellen für eine Vielzahl an Insekten darstellen. Eine oberflächliche Deckschicht aus Split, Kies oder Schotter dient in Steingärten vor allem als Wärmespeicher für die Nachtstunden bzw. zum möglichst frostfreien Überwintern. Verirren sich die Samen anderer, anspruchsvollerer Arten auf diese Flächen, ist es außerdem schwerer für diese, Fuß zu fassen. Aufgrund der fortwährenden Nutzungsintensivierung unserer Landschaften verschwinden leider gerade diese Magerstandorte immer weiter. Dabei sind vor allem die Pflanzen der trockenen und nährstoffarmen Standorte besonders widerstandsfähig in Trocken- und Hitzeperioden und damit auch im eigenen Garten ohne zusätzliche Bewässerung besonders pflegeleicht.



AUS DER GESCHÄFTSWELT

Rubrik enthält bezahlte Werbung



AGRARDIARAMA

Moin, mein Name ist Karsten Brodersen und ich bin seit 3,5 Jahren im Bereich Siku Control 1:32 Um- und Eigenbauten unterwegs. Vor zwei Jahren habe ich mir die ersten Gedanken darüber gemacht, ein Diorama für die Trecker zu bauen, damit man auch mit den Fahrzeugen richtig Ackern kann. Diesen Traum habe ich mir im letzten Winter verwirklicht und habe auf 70 qm eine Spielfläche von 36 qm in Westerlangstedt geschaffen. Es ist ein sehr schönes Hobby, das ich gerne mit Groß und Klein, Jung und Alt teilen möchte. Mit derzeit über 20 verschiedenen Modellen und Anbauteilen ist es möglich, auf dem Kaffeeacker zu ackern und die Trecker mit Sägespäne oder dem Korkgranulat über die Förderbänder und Baggerplätze zu beladen. Auf der Biogasanlage ist es möglich, Silo zu fahren und zu schieben. Außerdem ist das Füttern einer Siebanlage oder bei der Raiffeisen Schüttgut in den Kornsumpf kippen ein großes Highlight der Anlage. Ich freue mich, euch auf meiner Anlage begrüßen zu



dürfen. Ob mit eigenem Trecker oder ohne, jeder hat die Möglichkeit, zu ackern wie die Großen! Meldet euch gerne bei mir, um euren Geburtstag auf dem Diorama zu feiern oder mit Freunden einfach einen aufregenden Tag zu verbringen. Ich freue mich auf euch. Karsten


agrardiaroma




Öffnungszeiten
nach Absprache
Mindestalter: 8 Jahre
Whats app: 0173 32 30 554

JUGEND



Jugendzentrum Wanderup

Liebe Kinder und Jugendliche,

wir möchten unseren Bolzplatz wiederbeleben! Wir freuen uns riesig über den Pumptrack und danken ganz besonders unserem Gemeindearbeiter „Tobi“ Petersen sowie der Nospa, der Firma Matthias König und der Firma Kieswerk

Peper für die tolle Unterstützung. In den Sommerferien finden spontane Aktivitäten und Projekte auf dem Bolzplatz statt, also macht euch auf die Socken und informiert euch persönlich.



MONTAG: 15:30 - 18:30 UHR
FÜR ALLE KINDER AB DER 1. KLASSE
MIT ANTJE, LASSE & JELLE.

DIENSTAG: 15:30 - 19:00 UHR
FÜR ALLE KINDER AB DER 1. KLASSE
MIT OLLI, ANTJE, CORINNA & JELLE.

MITTWOCH: 15:30 - 19:00 UHR
FÜR ALLE KINDER AB DER 1. KLASSE
MIT OLLI, ANTJE, CORINNA & JELLE.

DONNERSTAG: 15:00 - 17:30
FÜR 3 - 6 JÄHRIGE
IN DEN WINTERMONATEN
BIS 17:00 UHR
MIT KATJA, HEIKE, LASSE & JELLE.

FREITAG: 18:00 - 21:00 UHR
VON JUGENDLICHEN FÜR
JUGENDLICHE AB 14 JAHREN

Jugendzentrum Wanderup

Tarper Straße 17 a • 24997 Wanderup • Tel.: 04606 965250

Öffnung in Coronazeiten

Aufgrund der aktuellen Situation
werden Kohorten gebildet.

Montag.....	16 bis 18 Uhr
Dienstag.....	16 bis 20 Uhr
Mittwoch.....	16 bis 20 Uhr
Donnerstag.....	16 bis 20 Uhr

KINDER & JUGENDTREFF JÖRL

GEMEINSAM FREIE ZEIT GESTALTEN

Für die Gruppe ab 10 Jahren wird momentan eine neue Gruppenleitung gesucht, daher ist der Jugendtreff am Montag nicht geöffnet. Ihr bekommt hier und über die sozialen Medien bescheid sobald sich etwas ergeben hat.

Für alle Kinder von 3 bis 10 Jahren
Dienstag: 15:00 - 17:45 Uhr (6-10 Jahren)
Donnerstag: 15:00 - 17:00 Uhr (3-6 Jahren)
Beide Tage werden von Tanja begleitet

JUGENDTREFF JERRISHOE

Öffnungszeiten:

Dienstag 14.30 - 17.30 Uhr

Mittwoch 14.30 - 17.30 Uhr

Donnerstag 14.30 - 17.30 Uhr

im wöchentlichen Wechsel:

Freitag 14.30 - 17.30 Uhr

oder 18.00 - 21.00 Uhr ab 12 Jahren.

Kommt doch einfach vorbei,

ich freue mich auf euch!

Eure Marion, Jugendpflegerin



EICHENBACHSCHULE EGGBEK ERHÄLT EINEN ERWEITERUNGSBAU



Die seit zwei Jahren auf dem Seitenstreifen des Sportplatzes aufgestellten Containerklassen machen plakativ die räumliche Enge der

Eichenbachschule Eggebek deutlich. Daher beschloss der Amtsausschuss Eggebek auf seiner letzten Sitzung den Bau eines zweigeschossigen Erweiterungsbaus auf dem gemeindlichen Thingplatz hinter dem ZOB.

Bis 2010 war die Eggebeker Schule eine Grund- und Hauptschule mit stark schrumpfendem, auslaufendem Hauptschulteil, in der ca. 280 Schülerinnen und Schüler beschult wurden. Im Rahmen der schleswig-holsteinischen Schulreform wurde die Hauptschule 2010 zur Regionalschule und 2014 zur Gemeinschaftsschule umgewandelt. Durch Weiterentwicklung pädagogischer Konzepte, einer umfangreichen zusätzlichen pädagogischen Betreuung und eines umfassenden, offenen Ganztagsangebots entwickelte die Schule außergewöhnliche Strahlkraft und beschult heute durchgängig zweizügig über 500 Schülerinnen und Schüler in 20 Klassen. Mit diesem neuen Erweiterungsbau wird diese Entwicklung ihren baulichen Abschluss finden. Der Erweiterungsbau wird in der äußeren Gestaltung dem Neubau 2011 entsprechen. Große Fensterfassaden werden für lichtdurchflutete Räumlichkeiten sorgen. Er wird an den Baukörper 2011 mit einem 20 Meter langen gläsernen Verbindungsgang in Richtung ZOB versetzt angebunden. Im Erdgeschoss entstehen auf



Auf dem grünen Rasen des Thingplatzes soll der Neubau entstehen und mit einem gläsernen Gang an den hinteren Schulbau angebunden werden.

einer Fläche von 580 qm Räume für die offenen Nachmittagsangebote, für die Hausaufgabenbetreuung, die pädagogische Insel sowie für besondere sozialpädagogische Betreuungsangebote. Im Obergeschoss finden auf einer Fläche von 480 qm vier Klassenräume und drei Gruppenräume Platz, die die Containerklassen entbehrlich machen.

Die Baupläne, entworfen von Architekt Joachim Hansen, der auch bereits den letzten Neubau entworfen hat, wurden unter Einbeziehung der Lehrerschaft entwickelt. Die Kosten für diesen Erweiterungsbau werden auf ca. 4,1 Mio. Euro geschätzt, somit Nettobaukosten von knapp

3.000 Euro/Quadratmeter, wobei die momentane Preisentwicklung auf dem Bausektor noch Überraschungen bereithalten kann. Die Kosten werden von den an der Schule beteiligten sechs Gemeinden vollständig aus Eigenmitteln finanziert werden müssen. Amtsdirektor Lars Fischer hofft, dass mit dem vom Bund gesetzlich verankerten Recht auf Ganztagsbetreuung für Grundschüler, dem die Eichenbachschule mit diesem Neubau räumlich bereits entsprechen würde, auch eine ausreichende Investitionsförderung verbunden wird und die Lasten nicht weitgehend den Kommunen aufgelastet werden.

SCHULE UND JÄGER

Am Mittwoch, den 26.05.2021 machte die 3.Klasse der Schule in Kleinjörll mit ihrer Klassenlehrerin Frau Albertsen und Anders Andresen, Hermann Caspersen, Hans-Peter Nissen und Heiko Green, vier Jägern aus Jörll und Sollerup, eine Wanderung durch unsere heimische Natur. Von der Schule aus ging es über Felder und Wiesen durch die Solleruper Feldmark. Die Schülerinnen und Schüler stellten viele Fragen zu Fauna und Flora, die von den Jägern beantwortet und erklärt wurden. Es wurden viele Tiere gesehen, vernommen oder auch anhand ihrer Fährten und Spuren nachgewiesen. Petrus meinte es nicht besonders gut mit uns, denn es war windig, kalt und regnerisch. Trotzdem kehrten alle wohlbehalten zur Schule zurück.



Die Schüler freuen sich aber schon auf das nächste Schuljahr. Dann sind sie in der 4.Klasse und wollen mit den Jägern Nistkästen für die heimische Vogelwelt anfertigen.

Auf dem Foto fehlen zwei Schüler und zwei Jäger: der Photograph Heiko und Hermann, der zwei frierende Schüler nach der Rast schon mal zur Schule begleitete.

Claudia Haar
...gut abgeschnitten!

Claudia Erdmann
 Friseurmeisterin

Stettiner Straße 7
 24852 Eggebek
 Telefon 0 46 09/95 39 377

Ich freue mich auf Ihren Besuch!

GEBR. VOLLBRECHT
 GmbH
 Dachdeckerei · Klempnerei
 Fassadenbau

Gravenstein 1 Telefon 0 46 09 / 4 54 + 52 50
 24852 Eggebek Telefax 0 46 09 / 12 24

www.gebr-vollbrecht.de



Liebe Eltern unserer Schülerinnen und Schüler !

Vor einem Jahr haben wir DANKE gesagt.

Danke für Ihre großartige schulische Unterstützung in den Monaten der Pandemie.

Wer von uns hätte zu diesem Zeitpunkt schon gedacht, dass ein weiteres Schuljahr mit langen Zeiten des Distanzlernens und des Wechselunterrichts vor uns liegt? Im August sah es noch recht gut aus.

Vieles konnte noch – selbstverständlich unter Beachtung der Hygienevorschriften – stattfinden. Zum Herbst und Winter hin ließen uns zwar die Lüftungsvorgaben oft frieren, aber der Unterricht fand nach wie vor in der Schule statt - bis kurz vor Weihnachten die Infektionslage so dramatisch wurde, dass die Schüler und Schülerinnen wieder nicht ins Schulgebäude kommen durften. Durchgängiger Distanzunterricht war nun angesagt. Erst ab März begann dann zuerst in der Grundschule, später auch in der Gemeinschaftsschule der Wechselunterricht. Die Grundschüler durften schon vor den Osterferien wieder durchgängig in die Schule zurückkehren, für einige Klassen in der Gemeinschaftsschule endete der Wechselunterricht erst vor wenigen Wochen.

Gefordert hat uns dieses Schuljahr alle.

Aber besonders Sie, liebe Eltern, haben wieder Großes geleistet. Sie mussten zum einen die fehlenden Kontaktmöglichkeiten Ihrer Kinder auffangen. Gleichzeitig mussten Sie ständig die Flut der E-Mails lesen, in denen wir Ihnen wöchentlich oder täglich die neuesten Informationen zukommen ließen. Da die Planungen oft kurzfristigen Veränderungen unterlagen, wurde Ihnen höchste Flexibilität abverlangt. Trotzdem waren Sie immer für uns ansprechbar und Sie haben Ihre Kinder bei allen Aufgaben – sei es auf dem Papier oder am Computer – intensiv unterstützt. Insbesondere in der Grundschule haben Sie auch noch – stets am Montag - die Materialien Ihrer Kinder zuverlässig abgeholt und zurückgebracht. Vielleicht wurden nicht in allen Klassen und in allen Fächern sämtliche Lerninhalte übermittelt, so wie es in einem „normalen“ Schuljahr der Fall gewesen wäre. Aber insgesamt sind wir am Ende des Schuljahres sehr erstaunt darüber, was die Kinder in dieser schwierigen Zeit alles gelernt haben. Die Lücken halten sich sehr in Grenzen.

Und das ist zum großen Teil Ihr Verdienst.

Dafür sagen wir auch in diesem Jahr ganz herzlich

DANKE !

Lehrerinnen und Lehrer, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
sowie das Schulleitungsteam der Eichenbachschule Eggebek-Jörl



DURCH DIE FELDMARK

Eigentlich bauen Jäger aus dem Jörler Raum jedes Jahr mit den Schülerinnen und Schülern der 4. Klasse der Grundschule Kleinjörll Nistkästen für Meisen und Co. Aber in diesem Jahr war es, Corona geschuldet, nicht möglich. Also beschlossen Hegeringleiter Anders Andresen und die Jäger Hermann Caspersen, Hans Peter Nissen und Karl Ludwig Timm gemeinsam mit der Klassenlehrerin Tanja Martinen und 7 Schülerinnen und 6 Schülern einen Lehrspaziergang durch Feld und Flur zu unternehmen. Mit dem Bus fuhr die Klasse zur Siedlung nach Großjörll. Von dort ging es auf dem Wanderweg über die Jörler Au zum Jörler Bauernwald, durch das Rupeler Moor und weiter durch die Wiesen zum Feuerwehrgerätehaus Großjörll. Dort erwarteten sie schon Marita und Janine Andresen mit reichlich belegten „Pausenbrotten“ und Getränken, bezahlt von Hegering IX.

Unterwegs wurden zahlreiche Fragen gestellt, denn es gab viel zu sehen und zu beobachten. Nicht nur gegen Fegeschäden durch Reh- und Damwild geschützte Neuanpflanzungen, sondern auch Bäume und Pflanzen wie Nadel- und Laubbäume oder Maiglöckchen wurden benannt, auch Rote Waldameisen beobachtet,



Vogellaute beispielsweise von Krähen, Buchfink, Meise oder Zilp-Zalp zugeordnet und auf Höhlen von Buntspechten in den alten Bäumen aufmerksam gemacht.

Auch vom Specht auf der Suche nach Maden entrindete Bäume, Feststellen vom Rehbock, Weinbergschnecken, schwarze, braune und auch weiße Wegschecken und sogar eine Kreuz-

otter fanden großes Interesse.

Die Schulkinder hatten viel zu erzählen und zeigten sich nach dem zwei Stunden dauernden Lehrspaziergang sehr begeistert, zu dem ein Schüler unter Zustimmung seiner Klassenkameraden anmerkte: „Und die Jäger waren so nett!“



MEDIENKOMPETENZ ERLERNEN AN DER GRUNDSCHULE WANDERUP

Kooperation mit der Europa-Universität Flensburg (EUF)

Digitalisierung in der Schule - ein Schlagwort, das mit Leben gefüllt werden muss. Die Medienbildung nimmt einen wichtigen Stellenwert in den neuen Fachanforderungen des Landes ein. In jedem Fach ist sie verpflichtend vorgesehen, denn man kann Medienkompetenz nicht im luftleeren Raum, sondern nur an konkreten Unterrichtsgegenständen erlernen. Welche Möglichkeiten sich ergeben, konnten Studierende der EUF in dem Seminar „Diklusion“ bei Dr. Lea Schulz erproben. Nach der theoretischen Vorbereitung, in der Lernvoraussetzungen bedacht werden mussten, Apps erprobt und viele Materialien besorgt wurden, konnten die ca. 60 Studierenden an acht Tagen jeweils in Kleingruppen mit den Kindern der Grundschule Wanderup arbeiten. Die Kinder hatten sich im Sachunterricht auf verschiedene Tiere vorbereitet. Erstellt wurden dann unter Einbindung von iPads kurze Sachfilme oder digitale Bücher. Verschiedene Apps und Techniken wie beispielsweise Green Screen kamen zum Einsatz. Sowohl die Sach- als auch die Medienkompetenz der Kinder wurde intensiv geschult. Sie wissen jetzt, dass nur lizenzfreie Bilder



Lia, Keke und Enzo aus der 2.Klasse erarbeiten mit den Studierenden Anne Dubrau und Florian Jensen das Drehbuch zum Thema Bienen

genutzt werden dürfen und nutzen in der Vertonung ihrer Filme ganz selbstverständlich biologische Fachbegriffe. Auch die Lehrkräfte der Grundschule konnten in den Kleingruppen hospitieren und Anregungen für den eigenen Unterricht gewinnen. Das Fazit von der Schulleiterin Michaela Thyen: „Das Kooperationsprojekt war für alle Seiten sehr erfolgreich, und Dr. Lea Schulz und Sarah Strahlendorf, Medienbeauftragte und Koordinatorin für das Projekt seitens der Schule, wollen die gemeinsame Arbeit auf jeden Fall fortsetzen.“

HOLZMÄNNCHEN FÜR DIE VERKEHRSERZIEHUNG DER ERWACHSENEN

Im Neubaugebiet Kamplang gilt Tempo 30. Wenn die Straße Thingweg fertig gestellt ist, werden zwei Holzmännchen die Verkehrsteilnehmer daran erinnern. Das erste Männchen ist fertig. Die Kinder der OGS Wanderup unter Anleitung der FSJlerin Vivien Högel präsentieren ihr Ergebnis.



Foto privat

**Mobile
Fußpflege**

Marlies Schäfer

Anruf genügt!

Komme ins Haus!

 **0152 27189103**

BÜRGERWINDPARK SPENDET 12 IPADS

Digitalisierung an der Grundschule nimmt Fahrt auf

Die Freude war gleichermaßen groß bei der Lehrerschaft und den Schüler*innen der Grundschule in Wanderup, als die beiden Geschäftsführer des Bürgerwindparks, Heinz Breitfeld und Sascha Jacobsen, die Spende in Form von 12 iPads im Gegenwert von Euro 5.000 überreichten. Durch die staatliche Digitalpakt-Förderung verfügt die Schule bereits über 8 iPads und sieht sich jetzt in der Lage, nahezu alle Schüler*innen einer Klasse im Unterricht entsprechend auszustatten. Gleich vor Ort präsentierte die Schulleiterin Michaela Thyen die praktische Umsetzung der Medienbildung mit iPad-Einsatz im Rahmen eines Kooperationsprojektes mit der Europa-Universität Flensburg. Sichtlich beeindruckt, erkannten die Geschäftsführer des Windparks, wie sinnvoll die Spende für die Bildung der jungen Generation, unserer



Schüler*innen der 3. Klasse mit den iPads, im Hintergrund von li. Michaela Thyen, Heinz Breitfeld, Sascha Jacobsen

Zukunft, eingesetzt wird und sagten spontan finanzielle Unterstützung im Rahmen ihrer Möglichkeiten bei weiterem Bedarf zu.

TJELLE UND JESPER ROCKEN MATHE-OLYMPIADE Landessieger aus Wanderup

In der Regionalrunde waren sie noch Zweite, auf Landesebene erreichten die Drittklässler den mit Schüler*innen der Grundschulen Medelby und Fruerlund geteilten 1. Platz. Am 29.04. gingen sie aufgeregt, aber hochkonzentriert an den Start. In der Lern-Oase der Grundschule knobelten sie an den Herausforderungen, fünf Aufgaben waren innerhalb von 120 Minuten zu lösen. Dabei ist nicht nur die richtige Lösung wichtig, sondern auch die Begründung muss gut formuliert und richtig sein. Überraschend war, dass die beiden vor Ablauf der Zeit fertig waren. Als nun das Ergebnis kam, war die Freude in der ganzen Schule riesengroß. Besser geht es nicht, denn eine Bundesrunde gibt es erst ab der 8. Klasse. Aber wir sind sicher – wenn der Spaß an der Mathematik weiter so groß ist, wird das ein erstrebenswertes Ziel für die jungen Mathematiker sein.

Hätten Sie es gewusst?

Mit u. a. den folgenden zwei Aufgaben mussten sich die 9jährigen auseinandersetzen:

Primzahlen sind Zahlen größer als 1, die nur durch sich selbst und durch 1 teilbar sind

a) Schreibe alle Primzahlen von 2 bis 20 auf

b) Kann eine gerade Zahl größer als 2 eine Primzahl sein? Begründe deine Antwort.

Die Zahl 8 lässt sich als Summe oder Differenz zweier Primzahlen schreiben:

$8 = 3+5$ oder $8=11-3$

c) Schreibe 10 als Summe und Differenz zweier Primzahlen

d) Schreibe 24 als Summe und Differenz zweier Primzahlen

Ballspiel: 7 Kinder stehen im Kreis. Sie werfen sich einen Ball im Uhrzeigersinn zu. Jedes Kind, das den Ball hat, wirft ihn dem von ihm aus an 3. Stelle stehenden Kind zu. Es lässt also immer zwei Kinder aus.



Auf dem Schulhof von den Mitschülern gefeiert: Tjelle und Jesper mit ihrer Mathe-Lehrerin Sarah Strahlendorf

a) Spielen alle 7 Kinder mit?

b) Wie oft muss der Ball mindestens geworfen werden, damit er wieder beim ersten Kind ankommt?

c) Spielen alle mit, wenn nur 6 Kinder im Kreis stehen? Begründe.

Lösungen: Aufgabe Primzahlen Teil a) 2, 3, 5, 7, 11, 13, 17, 19 Teil b) Nein, alle geraden Zahlen größer als 2 sind durch 2 teilbar und damit keine Primzahlen. Teil c) Mögliche Lösungen $10 = 7+3$, $10 = 13-3$ Teil d) $24 = 19+5$, $24 = 29-5$. Aufgabe Ballspiel Teil a) Ja, alle Kinder spielen mit Teil b) Nach sieben Würfen kommt der Ball zum ersten Mal wieder beim ersten Kind an. Teil c) Nein, bei 6 Kindern werfen sich nur das erste und das vierte Kind den Ball zu.



KFZ-SERVICE und Abschleppdienst

Edgar Lehmann

- Meisterbetrieb / Kfz-Service
- Fahrzeugmessung
- Abschleppdienst Tag & Nacht
- Reparatur von Unfallschäden / Karosseriearbeiten
- HU und AU im Hause
- An- und Verkauf von Fahrzeugen / Unfallfahrzeugen

Telefon
04606-225

Fax 04606-1299

Tarper Straße 12 · 24997 Wanderup

Ihr Bauunternehmen vor Ort

MC BAU

Einfamilien- und Reihenhäuser
Um-, Aus- und Erweiterungsbauten
Hallen- und Gewerbebauten

Stapelholmer Weg 33
24852 Eggebek

Telefon: 0 46 09 / 8 90
Mobil: 0172 / 455 99 59
mica-caspersen@online.de

Michael Caspersen - Entwurf - Planung - Ausführung



KLIMAFREUNDLICHER DURCH DEN ALLTAG

In vielen Bereichen gibt es mittlerweile eine Vielzahl von nachhaltigen Alternativen, die sich als Alltagshelden entpuppen.

Immer mehr überwiegt der Wunsch der/des Einzelnen, mehr über die Hintergründe verschiedener Prozesse und Produkte zu erfahren und sich im Alltag bewusster zu verhalten.

Für dieses Umdenken finden Sie auf den nächsten Seiten eine Übersicht von klimafreundlichen Alltagstipps für die Bereiche Energie, Wasser, Ernährung, Müllvermeidung, Körperpflege und Textilien, die jeder/jedem dabei helfen können, die Welt etwas besser zu machen. Die Liste der Möglichkeiten und Anbieter ist natürlich nicht vollständig, sondern soll vielmehr zum Ausprobieren anregen und das Interesse wecken, erste Schritte in die richtige Richtung zu gehen.

Mehr Informationen finden Sie auf unserer Homepage:



Für alle, die sich dem Thema Nachhaltigkeit noch anschaulicher nähern wollen, haben wir hier eine Liste empfehlenswerter Dokumentarfilme zusammengestellt, die sich tiefergehend mit bestimmten Aspekten des täglichen Lebens befassen:

Allgemein

- Before The Flood (2016)
- Tomorrow – Die Welt ist voller Lösungen (2015)
- Eine unbequeme Wahrheit (2006)

Ernährung

- Seaspiracy (2021)
- Dominion (2018)
- Cowspiracy (2014)
- Good Food Bad Food (2010)
- Earthlings (2005)

Wasser

- Bottled Life (2012)

Müll

- Taste the Waste (2010)
- A Plastic Ocean (2010)
- Plastic Planet (2009)

Kleidung

- River Blue (2016)
- The True Cost – Der Preis der Mode (2015)

Kleidung:

- Faire und ökologische Kleidung aus Naturmaterialien
- Second Hand kaufen & Flohmärkte besuchen
- App - Empfehlungen: [vinted](#), [Fair Fashion Finder](#)

Waschen:

- Waschbeutel nutzen (fängt Mikropartikel auf): [Guppyfriend](#)
- Umweltfreundliche Alternativen nutzen ([Ecoegg](#), [Ecover](#), [Sonett](#), [Sodasan](#))
- Waschmittel durch Haushaltsmittel ersetzen (Waschsoda, Zitronensäure, Essig, Seife, Natron)

„Jeder
Einkaufszettel
ist ein
Stimmzettel!“

Ernährung:

- Pflanzliche, regionale und saisonale Produkte bevorzugen
 - ▶ Regiobox oder Biokisten-Abos
- Mindesthaltbarkeitsdatum gilt als Richtwert – vor dem Entsorgen die Haltbarkeit überprüfen
- Essensreste weiterverarbeiten: Pesto, Brotchips, Aufstrich, Smoothie
- Auf Hofläden (<http://www.gutes-vom-hof.sh>) Marktschwärmereien und Wochenmärkten (Schleswig, Viöl, Harrislee, Freienwill, Flensburg) einkaufen
- App - Empfehlungen: [foodsharing](#), [TooGoodToGo](#), [SuchDichGrün](#), [Grünzeit Saisonkalender](#)

- ~> „Keine Werbung“ - Aufkleber
- ~> Auf E-Mail umstellen
- ~> Pakete mit Papierklebeband versiegeln





Energie:

- Licht und Elektrogeräte ausschalten
- Ökostrom verwenden
- Heizung entlüften
- Energieeffiziente Geräte nutzen
- Standby- Modus meiden
- Elektrogeräte leihen, gebraucht oder wiederaufbereitet kaufen
(refurbed, Shpock, reBuy, asgoodasnew)



Wasser:

- Wasserfußabdruck von Produkten ansehen
z.B. unter www.umweltbundesamt.de/
- Wassersprudler statt Flaschenwasser benutzen
- App - Empfehlungen: Refill



Körperpflege:

- Produkte ohne Mikroplastik, Mineralöl, hormonell wirksamen Stoffen und aggressive Chemikalien
(Lavera, Weleda, Sante, Alverde, i+m, Dr. Bronners)
- Zertifizierte Naturkosmetik nutzen
- Holzzahnbürste, Zahnputztabletten, wiederverwendbare Abschminkpads, feste Seife
- App - Empfehlungen: toxfox, CodeCheck



Müllvermeidung:

- Statt Plastik auf Glas, Holz und Metall umsteigen
- Nutze was bereits existiert!
- Müll richtig trennen
- Bienenwachstücher, Stoffbeutel, Bambustücher, Baumwollkaffeefilter, Netze für Obst und Gemüse nutzen
- Unverpackt einkaufen: Läden in Flensburg, Tarp, Husum, Abteilung im Famila

WAS GEHÖRT IN WELCHE TONNE?



Gelbe Tonne/ Wertstofftonne

Verpackungen aus Kunststoffen, Alu, Weißblech

Dazu gehören auch:

Joghurtbecher, Styroporchips, Konserven-/Getränkedosen, Kronkorken, Milch-/Saftkartons

Dazu gehören nicht:

Metalltöpfe, Plastikspielzeug, Glas



Papier

Papier, Pappe, Karton

Dazu gehören auch:

Bücher, Hochglanzmagazine

Dazu gehören nicht:

Milch-/Saftkartons, Kassenbons, Fotos, verschmutztes/beschichtetes Papier, Umschläge mit Fenster/Noppenpolster



Biomüll

Küchen- und Grünabfälle

Dazu gehören auch:

Kaffeepads/-filter, Teebeutel, Küchenpapier

Dazu gehören nicht:

Kaffeekapseln, Hygieneartikel, Windeln, Tierstreu, Sand, Steine



Restmüll

alle anderen nicht verwertbaren & ungiftigen Stoffe

Dazu gehören auch:

Tapetenreste, Zigarettenstummel, Fotos, Kassenbons, Papiertaschentücher, Textilien, Tierstreu, Hygieneartikel

Dazu gehören nicht:

Baubabfälle, Elektroschrott, Schadstoffe

Quellen: NABU, AWM



Ihr Sortierposter zum Ausdrucken.
Jetzt herunterladen: asf-online.de

Klimaschutzmanagement der Region Flensburg

Homepage:

www.klimaschutzregion-flensburg.de

Adresse:

Hauptstr. 2
24852 Eggebek
Tel.: 04609-900203/204

Klimaschutzmanagerinnen:

Dr. Maria Hock:

maria.hock@ksm-region-flensburg.de

Dr. Elena Zydek:

elena.zydek@ksm-region-flensburg.de



NEUE UND ETABLIERTE

MEDIEN

AN EINEM ORT

PRINT | DIGITAL

BRANDNEU

SOCIAL MEDIA MARKETING



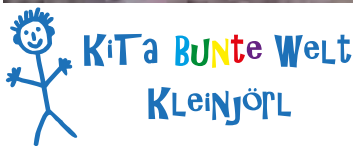
SCHAUT MAL BEI UNS VORBEI.

WWW.JORLUM.DE





UNSERE KITAS



WARUM???

In der letzten Zeit ist es vermehrt zu Vandalismus bei uns in der KiTa gekommen. Immer

wieder kommen die Kinder morgens auf das Außengelände und müssen feststellen, dass jemand ihre Sachen zerstört oder beschmutzt hat. In unserem Spielhaus wurde die Matschküche rausgerissen, Aufbauten der Kinder wurden zerstört, unser Bauwagen wurde beschmiert, die Stühle der Naturgruppe werden umgeworfen und der Waldofen wurde schon mehrfach in seine Einzelteile zerlegt. Jetzt waren sogar

unsere Hühner vom Vandalismus betroffen, indem ihr Außengehege demoliert wurde und der Eingang in den Stall versperrt wurde. Warum tut jemand so etwas? Diese Frage stellen sich unsere Kinder und wir Erwachsenen momentan täglich – doch eine Antwort darauf haben wir nicht!

GUTES FEUER, SCHLECHTES FEUER

Wanderuper Maxis testen im Gebäude der Feuerwehr

Brandschutzerziehung und -aufklärung zählen genau wie der Löscheinsatz zu den Aufgaben der Feuerwehren. Seit ca. vier Jahren wird dies bei der Freiwilligen Feuerwehr in Wanderup für die im Sommer schulpflichtigen Jahrgänge der beiden DRK-Kindergärten im Rahmen eines wöchentlichen Workshops durchgeführt. Vormittags trifft man sich mit den Kindern und ihren Erzieher*innen im Feuerwehrgerätehaus. Die Beauftragten der Feuerwehr für diesen Bereich, Henning Sachau und Björn Bartels, erledigten ihre Aufgaben mit viel Engagement und Empathie für die Maxis. Die wichtigsten Utensilien sind Streichhölzer, Feuerzeuge, Kerzen, Stöcke für Lagerfeuer und kleine Wassereimer, möglichst wasserdicht. Dann können die Experimente starten und der richtige Umgang mit dem „guten Feuer“ kann erlernt werden. Die Kinder sind im wahrsten Sinne des Wortes mit Feuereifer bei der Sache. Nach wenigen Tagen beherrschen sie die drei Grundelemente des Feuers: brennbares Material, Zündtemperatur und Sauerstoff aus dem Effeff. Hausaufgaben waren zu erledigen. So mussten die Kinder z.B. berichten, wo denn der Rauchmelder in ihrem Kinderzimmer angebracht ist. Rauchmelder

sind in Schleswig-Holstein seit über zehn Jahren in jedem Schlaf-, Kinderzimmer und jeden Fluren, die als Fluchtwege dienen, Pflicht. Groß war das Erstaunen, als ein Kind berichtete, dass es zu Hause keinen Rauchmelder gab. Das Rauchhaus, eine Spende der Nospa, dient zur Erklärung der richtigen Verhaltensweise im Brandfall. Henning Sachau dachte sich Namen für Personen und Tiere aus und erzählte die Geschichte des elfjährigen Klaus, der im Treppenhaus ein angezündetes Streichholz fallen lässt. Die Hölzer hatte er einen Tag vorher bei seinem Opa entdeckt und eingesteckt. Im Treppenhaus begann er zu zündeln, bis ihn das Bellen eines Hundes erschreckte und er panikartig das Haus verließ. Das Feuer zieht sich davon unbeeindruckt, und der Rauch zieht durch das Treppenhaus in mehrere Räume und gefährdet mehrere Personen. Durch die Möglichkeit, einzelne Räume des Rauchhauses mit Kunstnebel zu füllen, kann die Rauchausbreitung bei einem Feuer simuliert werden. Durch entsprechende Schieber können Türen und Fenster geöffnet und geschlossen werden und so die richtige Taktik beim Umgang mit dem aufsteigenden Rauch vorgeführt werden. Gespannt verfolgten die



Henning Sachau (li.) erklärt das Rauchhaus, Björn Bartels sorgt für den nötigen Disco-Rauch.

Kinder das Geschehen im, wie sie es nannten, „Puppenhaus“. In dem Zusammenhang übten sie, sichtlich angespannt, den Notruf über die eins, eins, zwei abzusetzen. Die Feuerwehrleitstelle war besetzt mit Björn Bartels. Ein weiteres Highlight für die Kinder war die Besichtigung des hochtechnisierten Löschfahrzeuges. Das Fazit am jeweiligen Abschlusstag war positiv. Die Kinder hatten viel über den Umgang mit Feuer gelernt und Henning Sachau stellt zufrieden fest: „Für jedes Feuer, das jetzt durch die aufgeklärten Kinder weniger passiert, hat sich die Sache gelohnt.“



Jörg Heyna (Mitte) bei der Beringung der Jungstörche mit Bürgermeister Bent Petersen (rechts) und Storchenvater August Petersen.



Ebenfalls dabei Christian Sönnichsen (rechts) als Eggebeks Storchenvater der ersten Stunde.

JUNGSTÖRCHEN BERINGT

Reges Treiben auf dem Treeneplatz am Stapelholmer Weg in Eggebek sind die Störche in ihrem Nest in 18 Meter Höhe gewohnt. Doch als Reinhard Harm von der Firma Gebr. Vollbrecht GmbH den Kran des Teleporters mit dem Arbeitskorb gemeinsam mit Jörg Heyna, Gebietsbetreuer des Nabu für den Weißstorch, langsam entlang des Lärchenstamms nach oben fährt, wird er doch unruhig. Kurz bevor der Korb das Nest erreicht, breitet er die Flügel aus und schwingt sich in den blauen Himmel. Die drei Jungstörche liegen jetzt bewegungslos im Nest und werden von Jörg Heyna behutsam in seine schwarze Leinentasche gehoben und nach unten gebracht. Hier legt er sie nebeneinander ins Gras unter einen Schatten spendenden Ahorn. Jörg Heyna untersucht nun ihr Gefieder und säubert die Schnäbel und Nasenlöcher der sechs Wochen alten Jungstörche. „Das Gefieder ist dicht und das Deckgefieder schon gut ausgebildet. Dadurch kann Regen schon abperlen und es schützt die Tiere vor Kälte und Nässe“, erklärt der Storchenfachmann.



Anschließend werden die drei Jungstörche je-

weils am linken Bein oberhalb des Gelenks beringt, ein Hinweis, dass die Tiere in einem ungeraden Jahr geboren wurden. Die Ringe tragen Nummern sowie die Mailadresse der Storchenvater Wilhelmshaven. Dort werden die Daten festgehalten und gemeldete Beobachtungen registriert, um Flugbewegungen, Aufenthalte und Paarungsverhalten der Störche festzustellen. So konnte nachvollzogen werden, dass ein in Eggebek 2018 geborener Storch jetzt in Barmen und einer aus der 2019er Brut in Owschlag

Nester bezogen haben. Unter fachkundiger Anleitung von Jörg Heyna befestigen Bürgermeister Bent Petersen, Christian Sönnichsen, über 90-jährig und Eggebeker Storchenvater der ersten Stunde, sowie August Petersen, der die Störche heute betreut, vorsichtig die Ringe. Auf kritische Nachfrage erklärte der Storchenfachmann, dass das Anfassen der Störche ohne Handschuhe unkritisch ist, da Vögel keinen Geruchssinn haben.

Abschließend wurden die Störche noch gewogen. Sie bringen 2.820, 3.120 und 3.700 Gramm auf die Waage. „Du hast sie mit deinen Fischen ganz gut versorgt“, kommentierte Jörg Heyna das Ergebnis. August Petersen ist jedenfalls froh, seine Jungstörche so gesund und kräftig zu sehen. Sie gehören mit zu den ersten Bru-

ten in diesem Jahr, von denen eine ganze Reihe wegen des nasskalten Wetters im Frühjahr nicht überlebt haben. Während der gesamten Prozedur liegen die drei Jungstörche reglos wie tot am Boden. „Das ist ein Überlebensreflex gegenüber Raubvögeln, damit sie nicht als lebende Beute erkannt werden“, erklärt der Fachmann das Verhalten.

Aber dann haben sie die Beringung überstanden, die doch auch Stress für die Tiere bedeutet, und werden von Jörg Heyna wieder behutsam in die Tasche gelegt und mit dem Kran nach oben in ihr Nest transportiert. Anschließend hat der Korb noch nicht ganz den Boden erreicht, da setzt sich ein Altstorch wieder beschützend zu seinem Nachwuchs.

In zwei bis drei Wochen werden die Jungstörche dann auch schon ihre ersten Flugversuche starten, um sich zu stärken und fit zu werden für den Flug ins Winterquartier, den sie Ende August antreten.

Aber nicht nur im Nest auf dem Treeneplatz am Stapelholmer Weg hat sich Nachwuchs eingestellt. Auch im erstmals besetzten Storchennest an der Beek in der Westerreihe konnte Susanne Darge von ihrem Fenster aus zwei Jungstörche beobachten. „Die sind am 24. Mai geschlüpft und werden jetzt von den beiden Altstörchen kräftig gefüttert, die hier in der feuchten Niederung der Beek ein gutes Nahrungsangebot finden“, schildert Susanne Darge.



Hornecker GmbH
Containerdienst, Abriss-, Erd- u. Pflasterarbeiten

Wanderuper Str. 24 | 24963 Jerrishoe
Telefon: 0172 - 16 786 64

Mail: andre@hornecker-gmbh.de
Web: www.andre-hornecker.de

- Erd- und Pflasterarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Entsorgung von diversen Stoffen
- Baggerarbeiten
- Rohrleitungs- und Kanalbau
- Kommunalarbeiten
- Hecken entfernen
- Auffahrten, Terrassen & Wege gestalten
- Erdbewegungen
- Winterdienst





LIEBE MITGLIEDER, LIEBE FREUNDE DES PFERDESSPORTS

Schweren Herzens hat sich der Vorstand des Reitervereins Eggebek für die Absage der Pferdeleistungsschau am 03. und 04. Juli 2021 entschieden.

Die Auflagen des Landes Schleswig-Holstein und dass damit verbundene Hygienekonzept lässt sich bei uns nicht umsetzen. Unser Platz

hat nicht die Größe, und wir benötigen eine gewisse Anzahl an Teilnehmern und Zuschauern, um finanziell ausgeglichen zu bleiben. Wir hoffen, dass im nächsten Jahr alles wieder im normalen Betrieb läuft, ein Großteil geimpft ist und wir ein Turnier in gewohnter Art und Weise ausrichten können.

Ich verbleibe mit reiterlichen Grüßen und hoffe auf ein Wiedersehen im Jahr 2022

Bleibt alle gesund

Susanne Jeschke

1.Vorsitzende



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

ORTSVEREIN BOLLINGSTEDT-LANGSTEDT

Hallo liebe Blutspender.

Es sind wieder Sommerferien. Damit rückt unser nächster Blutspendetermin näher. Am Mittwoch, den 14. Juli, ist es soweit. In der Zeit von 16.00 – 19.30 Uhr möchte das Team der Blutspendezentrale möglichst vielen Freiwilligen ein bisschen Blut abzapfen. Ort des Geschehens wird die Mehrzweckhalle, der Raum der Begegnung in Bollingstedt sein. Das Team des DRK Ortsvereins Bollingstedt-Langstedt hofft, dass viele Spendewillige den Weg zum Blutspenden finden. Zum jetzigen Zeitpunkt müssen wir davon ausgehen, dass die

Bewirtung nur zu den bekannten Coronabedingungen stattfinden kann.

Liebe Mitglieder.

Jetzt haben wir den Sommeranfang geschafft und die Corona-Inzidenzwerte sind gesunken. Trotzdem können wir noch keine verlässliche Zusagen, unseren Terminkalender betreffend, machen. Aber wir arbeiten dran! Sobald wir Neuigkeiten haben, informieren wir euch. Bleibt gesund und hoffentlich bis bald. Liebe Grüße Euer DRK Vorstand

VERMIETUNG

in Eggebek, Hauptstraße 28 zum 01.10.2021

3 - Zimmer - Wohnung (ca. 70 qm)

Es ist ein Wohnberechtigungsschein erforderlich.

Nähere Infos erhalten Sie bei Frau Scholz,
Amtsverwaltung Eggebek,
Telefon: 04609/900-109.

Rv Immobilien
VERKAUF | VERMIETUNG | VERWALTUNG eG

**Wir können
Immobilien
verkaufen**



seit
1978

Florian Hinrichsen

☎ 04624 714664

📍 Kropp

Matthias Fehlberg

☎ 04630 9099 - 95

📍 Handewitt / OT Weding

Corinna Schlüter

☎ 04641 9167

📍 Süderbrarup

🌐 vr-immobilien-nord.de

Ein Partnerunternehmen der VR Bank Schleswig-Mittelholstein eG & der Raiffeisenbank Handewitt eG



HAUKE Hand GmbH Co. KG

Sanitärtechnik • Zentralheizung • Solaranlagen • Kundendienst • Öl- & Gasfeuerungsanlagen

Ganz in Ihrer Nähe
befinden wir uns, wenn unsere sofortige Hilfe benötigt wird oder auch eine umfassende Beratung gewünscht wird. Auch in den Ferienmonaten können Sie sich auf unseren Kundendienst verlassen.

Hauptstraße 7 24852 Eggebek Telefon 04609-383
E-Mail firma@hand-eggebek.net

SO SEHN SIEGER AUS...

Rekordbeteiligung beim diesjährigen Fußballcamp in Eggebek



Am 11. Juni war nicht nur die Eröffnung und das erste Spiel der UEFA Fußball Europameisterschaft in Rom, sondern auch Anpfiff zum 3. Fußballcamp in Eggebek. Welch ein Timing. Das Camp wieder einmal perfekt ausgerichtet vom TSV Eintracht. 38 Teilnehmer zwischen fünf und 13 Jahren, unterteilt in drei Altersklassen und aufgeteilt in den drei Gruppen „Ballstreicher“, „Zweikampfsieger“ und „Lattenknaller“ spielten, lernten und kämpften lautstark auf dem Fußballgelände an der Norderstraße.

Ein Spiel, ein Tor, ein Sieg – doch davor steht, nicht zu vergessen, immer das Training. Um eine kindgerechte Optimierung im Training zu erreichen, wurde das „Fußballcamp“ in Form einer Weiterbildung initiiert und vom FTVSH (Fußball Trainervereinigung Schleswig-Holstein) mit entsprechendem Equipment ausgestattet, organisiert und durchgeführt vom TSV Eintracht Eggebek und seinen vielen Helfern. Die FTVSH mit Sitz in Silberstedt-Jübek bietet Vereinen und das einzigartig in Schleswig-Holstein variable und fortschrittliche Ausbildungskonzepte für Trainer und Betreuer an, damit diese in der täglichen Vereinsarbeit umgesetzt werden können. Jürgen Zentgraf, Vorsitzender der FTVSH und Betreiber einer eigenen Torwertschule, zeigte bei diesem Camp wieder einmal seine ganze Erfahrung bei den Inhalten. Er verhilft letztendlich den jungen Fußballern, Mädels wie Jungs deutschlandweit in den Vereinen durch eine fortschrittlich orientierte Weiterbildung von Trainerkollegen zu einem Einstieg in ein kindgerechtes Trainingsprogramm, fort von den elterlichen Heimtrainern.

Deutschland schlägt Frankreich haushoch... ...jedenfalls bei der Mini-EM in Eggebek

Welch ein Auftakt. Die Lütten zeigten den ganz Großen, wie ein Spiel gewonnen wird, mit vollem Einsatz und vor allem mit viel Spaß. Die Mini-EM, nur eine von insgesamt drei spannenden Wettbewerben des diesjährigen Fußballcamps ist eine Erfolgsgeschichte, denn bereits im vergangenen Jahr war es ein kindgerechtes Camp der Superlative. Fernab von Corona-Maßnahmen sorgte die „Normalität“ an diesem Wochenende im Juni für eine spürbare Entspannung bei den Teilnehmern, den Organisatoren und den begeisterten Zuschauern.

Das Finale „Elfmeterheld“ war mit vielen Verlängerungen durch etliche Stechen um die begehrten Medaillen hart umkämpft wie auch im Finale „Rums-Bums“, dem Geschwindigkeitsmessen der abgeschossenen Bälle. Überraschend, was Kinderbeine können. 92 km pro Stunde wurde als höchste Geschwindigkeit gemessen und 20 km pro Stunde als niedrigster Wert.

Die Spiele gegen die Eltern als abschließender Höhepunkt eines fantastischen Sportwochenendes. Keine Spur von Ehrfurcht vor den Großen, die Kids zeigten bis zum Schluss das Gelernte, die immer noch vorhandene Power und



die nicht enden wollende Freude am Fußballspielen. Fast wurde vergessen, dass es hierbei tatsächlich aber ums Lernen ging.

„Zeig was in dir steckt“, unter dem Motto durfte sich Antonia aus Jübek über die Auszeichnung „Teampayer des Camps“ freuen. Verdient hat sie es. Vielseitig und immer für die Mitspieler da, zeigte sie sich absolut selbstlos in ihren Einsätzen. Auch Bennet aus Gammelund hat sich bewiesen. Er wurde einstimmig zum „Spieler des Camps“ ernannt und erhielt damit einen Gutschein für ein Wochenende beim Deutschen Fußball Internat (DFI) in Bad Aibling. Und damit auch die Chance, auf ein einjähriges Stipendium im Wert von Euro 20.000,00. An beide gingen die Glückwünsche aller Beteiligten.

Es gab so viele Sieger an diesem sonnigen Wo-



von links: Alex Horst (Inhaber/Sponsor Fa. „Sportfuchs“), Guido Dahm (2. Vorsitzender TSV/Fußball Obmann), Jürgen Zentgraf (Gründer der FTVSH), Detlef Kühn (Trainer der F+D Junioren)



Der Torhüter, wer das werden möchte, kann sich eigens dafür schulen lassen



Vorn: Bennet aus Gammelund gewinnt als „Spieler des Camps“ den begehrten Gutschein für ein Wochenende zum Deutschen Fußball Internat nach Bad Aibling fahren zu können

chenende. Sie werden sich alle wiedersehen – im nächsten Jahr 2022 findet zum vierten Male das Fußballcamp der Superlative in Eggebek statt.

Text/Fotos: Karin Scott

Dieser Beitrag sieht explizit den Einschluss aller Geschlechter vor. Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für die drei Geschlechter und sind in keinem gegebenen Kontext als diskriminierend zu verstehen.



WANDERUP

NEUE KIESGRUBE AM NACHERHOLUNGSGEBIET?

Anwohner durch Probebohrungen aufgeschreckt

Erfreut begrüßte Bürgermeisterin Ulrike Carstens die stattliche Zahl von 13 Zuhörern anlässlich der letzten Sitzung der Gemeindevertretung. Dabei zeigte sich, dass das Bürgerinteresse an der Kommunalpolitik vor Ort immer dann groß ist, wenn eigene Betroffenheit vorliegt. Viele Anlieger des Barderuper Weges waren aufgeschreckt worden, weil Probebohrungen auf landwirtschaftlichen Flächen in ihrer Nachbarschaft westlich des Barderuper Weges hin zur Tarper Straße aufgezeigt hatten, dass ein Kiesabbau geprüft wird. Eine neue Kiesgrube im sich im Aufbau befindlichen naturnahen Freizeitparadies „Seenland um Flensburg“. Oliver Gröpper, Anwohner und selbst Fachmann in der Touristikbranche erklärt: „Klar, Kies ist ein begehrter Rohstoff. Genau deshalb gibt es vom Land SH gem. Raumordnungsplan festgelegte Flächen für den Abbau, die sich nicht in unserem Nacherholungsgebiet befinden. Viele mir bekannte Wanderuper erwarten, dass die Gemeinde Wanderup an dem Nacherholungsgebiet festhält und sich gegen eine Baurechtliche Genehmigung zur Errichtung eines Kieswerkes entscheidet.“ Wie steht die Gemeinde dazu? Die Bürgermeisterin zeigt auf, dass die Gemeinde bisher nicht eingebunden sei, keine weitergehende Info habe, nicht Treiber des Vorhabens sei. Amtsdirektor Lars Fischer vom Amt Eggebek stellt klar: Rohstoffabbau zählt zu den privilegierten Vorhaben. Genehmigung erfolgt über den Kreis, wobei vorher eine Stellungnahme der Gemeinde abgefordert wird. Er bestätigte, dass der aktuelle Raumordnungsplan keinen Kiesabbau vorsehe. Das weitere Vorgehen von Grundeigentümer/Kiesunternehmer bleibt abzuwarten. Gemeinde und Anwohner sind sensibilisiert. Der zweite Teil der Zuhörer bestand aus Bauherren des Neubaugebietes Kamplang III. Einige Anwohner östlich des Thingweges haben laut Kaufvertrag in der Angrenzung zu den landwirtschaftlich genutzten Flächen einen drei Meter breiten Pflanzstreifen mit erworben, der keine Bebauung erlaubt, sondern von der Gemeinde zu bepflanzen ist. F- und B-Plan sind entsprechend ausgerichtet, lassen keinen Handlungsspielraum. Es wurde ein Ortstermin mit den Gemeindevertretern vereinbart, um die räumliche Situation abzustimmen. Der erste einstimmige Beschluss des Abends befasste sich mit dem Endausbau eben dieses Baugebietes. Bei einem Kostenvolumen von ca. Euro 150.000



Bauarbeiten auf dem Dörpsplatz sind seit Anfang Juni angelaufen

müssen die Bürgersteige angelegt, Stichstraßen gepflastert und Bäume gepflanzt werden. Die Ausschreibung soll erfolgen, damit die Arbeiten im

Herbst 2021 beginnen können. Mit dem Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2020 konnte ein zufriedener Hans-Wilhelm Thomsen als Finanzausschussvorsitzender auf ein solides Haushaltsjahr zurückblicken. Bewegt wurde ein Rekordvolumen von gut 9,1 Mio Euro, das im Verwaltungshaushalt zu einem Überschuss von 624.579 Euro und im Vermögenshaushalt zu einer Ergebnisverbesserung um 125.632 Euro führte. Die Veränderungen im Verwaltungshaushalt resultierten neben Minderausgaben bei diversen Haushaltstiteln vor allem aus 290.000 Euro Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer und einer um rund 100.000 Euro größeren Zuweisung bei der Einkommensteuer. 15 Haustüren in der Altenwohnanlage sind altersschwach und müssen ausgewechselt werden. Der Haushaltsansatz ist vorhanden, die Umsetzung wird beschlossen. Für den Bauhof sind verschiedene Gerätschaften anzuschaffen. Das günstigste Angebot der Fa. Landtechnik Wanderup mit einem Volumen von rund Euro 30.600 fand die Zustimmung der Gemeindevertreter. Die Sportplatzeinzäunung ist in einem desolaten Zustand. Der gesamte Zaun soll durch einen Doppelstabmattenzaun ersetzt werden. Der Zaun zum Parkplatz der Schule wird um ca. einen Meter versetzt, um eine größere Parkfläche zu schaffen. Eine Umsetzung der Maßnahme wird nach Ausschreibung wohl erst in 2022 erfolgen. Bereits mehrfach angesprochen wurde ein Wintergartenanbau für die Kita im Süderweg, die räumlich sehr beengt ist. Der Anbau soll für die Essenseinnahme, als Gruppenraum und für einzelpädagogische Maßnahmen genutzt werden. Eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Gemeindevertretern, der Kita-Leitung und einem Elternvertreter, wird die Umsetzung des Vorhabens anpacken. Nicole Schmidt, Vorsitzende des Sozialausschusses, stellte die von

ihrem Ausschuss empfohlene Schulbegleitung im Poolmodell vor. Das Leben und Lernen im System Schule hat sich in den letzten Jahrzehnten stark verändert. Neben der Funktion Kompetenzen im fachlichen Wissen zu vermitteln, übernimmt sie immer mehr auch die Vermittlung sozialer Kompetenzen. Treten individuell sehr herausfordernde Situationen auf, in denen eine enge Betreuung des Kindes notwendig wird, erfolgt aktuell im Einzelfall eine Schulbegleitung, die langwierig in der Beantragung und nur individuell für das betroffene Kind ausgelegt wird. Zur Zeit nehmen fünf Grundschulkinder jeweils eine Schulbegleitung in Anspruch. Hier setzt jetzt das Poolmodell an. Es ermöglicht allen Kindern, Unterstützung zu erhalten, wenn ein Kind in eine schwierige Lebensphase gerät oder bei der Entwicklung sozialer Kompetenzen zusätzliche Unterstützung benötigt. Durch den Kreis wird ein Finanzrahmen von 32.000 Euro bis Ende 2023 zur Verfügung gestellt. Damit können an Stelle der Schulbegleiter zwei Erzieher*innen für die Grundschule eingestellt werden. Einstimmig folgte die Gemeindevertretung der Empfehlung des Sozialausschusses. Die Begehung der Spielplätze durch die Mitglieder des Sozialausschusses hat ergeben, dass vor allem Bänke als Sitzgelegenheit erneuert oder ausgetauscht werden müssen und mit geringem Umfang Spielgeräte angeschafft werden müssen. Die Gemeindevertretung folgte einstimmig dem Vorschlag des Sozialausschusses. Erleichtert teilte Ulrike Carstens mit, dass der Baubeginn für die Dörpsplatz-Erneuerung erfolgt ist. Mehr Parkfläche, eine veränderte Zufahrt zu den Parkflächen und der Fußweg durch den Wohnpark zum Parkplatz von „nah&frisch“ gehören u.a. zu den Baumaßnahmen. Das Gespräch mit der Gemeinde Großenwiehe bezüglich einer neuen Radwegverbindung zwischen den Dörfern hat ergeben, dass eine Wegalternative durch die Feldmark im Bereich der Windparks geprüft werden soll.

TOLLHUS
Agrarservice

Pressen & Wickeln von Rundballen
in Mantelfolie oder Netz

Jens-Marten Paulsen - Tel.: 0160 - 937 28 999

Damen- und Herrensalon

Schmidt

Treenering 56
24852 Eggebek
☎ 0 46 09 / 3 51

Jerrishoer Str.6
24963 Tarp
☎ 0 46 38 / 21 39 89

Im Cura Pflegezentrum

TERMIN NACH VEREINBARUNG!

LANDFRAUEN SPENDEN FÜR SOZIALSTATION



Nachdem in diesem Jahr bereits 1.100 Euro für kirchliche Einrichtungen gespendet wurden, erhielt jetzt die Sozialstation im Amt Eggebek aus den Händen der Schatzmeisterin Kirsten Rasmussen eine Spende über 500 Euro. Sie würdigte bei der Spendenübergabe die tolle Arbeit der Mitarbeiter*innen der Sozialstation. Dafür war sie geradezu prädestiniert, hatte sie doch vor zwei Jahren nach einem Unfall selbst für längere Zeit die Hilfe der Sozialstation in Anspruch nehmen müssen. „Es klappte alles vorzüglich“, so ihr Fazit. Die Geschäftsführerinnen der Sozialstation zeigten sich erfreut und sagten zu, die Geldmittel in erster Linie für zusätzliche Leistungen an die Mitarbeiter*innen einzusetzen.



Schatzmeisterin Kirsten Rasmussen eingekrahmt von der Geschäftsführung Inge Röckendorf (li.) und Bettina Dreißigacker (re.)

Liebe LandFrauen,

der Sommer ist endlich da und mit ihm konnten wir im Juni ja schon herrliches Wetter und viel Sonne genießen. Die Corona-Zahlen sinken immer weiter und langsam zieht immer mehr Normalität in unseren Alltag ein. Trotzdem führen wir auch im Juli unser Angebot online durch und hoffen, dass ihr von dem Thema genauso begeistert seid wie wir.

Unser online Angebot im Juli:

Bei einem unserer letzten Ausflüge nach Hamburg haben wir unter anderem das Gewürzmuseum in der Speicherstadt besucht und waren alle von der Vielfalt der Gewürze, der Gerüche und der Rezepte, die es dort gab, begeistert. Am Montag, 19. Juli 2021 lädt uns nun das Spicy's Gewürzmuseum aus Hamburg um 19.30

Uhr online zu einem Webinar ein. Das Thema lautet: „Brätst Du noch oder grillst Du schon?“ Uns erwartet ein kurzweiliger und interessanter Vortrag rund um das Thema „Grillen“. Wir bekommen tolle Tipps und Tricks für Grillgewürze, Dips, Saucen und Salate. Über eine Kommentarfunktion ist auch Platz für eure Fragen. Die Rezepte stehen für jeden Teilnehmer im Anschluss zum Download bereit. Anmeldungen bis zum 12.07.2021 per Email an Susanne-vonpetersson@t-online.de

Save the date...

Wir freuen uns, dass wir voraussichtlich Ende August unsere Jahreshauptversammlung abhalten können. Bitte merkt euch das Datum 31.08.2021 bereits im Kalender vor. Eine Einladung erhaltet ihr dann rechtzeitig.

Besucht uns gerne auch online: (www.landfrauenverein-wanderup.de) oder auf Facebook unter (LandFrauenVerein Wanderup e. V.) Ihr findet unsere Aushänge auch bei Nah und Frisch im Schaukasten.

Jetzt wünschen wir euch allen einen wunderschönen Sommer mit viel Sonne.

Bleibt weiterhin gesund und behütet, wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen.

Herzliche Grüße vom Vorstand
Gabriele Ring-Ebert, Schriftführerin

HEIMATMUSEUM



Das Heimatmuseum Wanderup öffnet ab Samstag den 03.07.2021 wieder seine Türen. Die regelmäßigen Öffnungszeiten sind Samstag von 14:30 bis 17:30 Uhr oder nach telef. Anfrage unter 04606-1087.



Deutsches
Rotes
Kreuz

DRK Ortsverein Wanderup

Liebe Mitglieder und Freunde des DRK!
Aufgrund der aktuellen Corona-Lage müssen wir leider alle Veranstaltungen vorläufig absagen. Das gilt für den Tanzkreis, das Kartenspielen, die Gymnastikgruppe und das Essen für Jedermann. Wir wünschen allen eine gute Zeit und bleibt gesund!
Kirsten Johannsen

Immer
gut bedacht



GUIDO DAHM

Westerreihe 5
24852 Eggebek

Tel. 0 46 09 / 95 25 40
Fax 0 46 09 / 95 25 41

Rolf Petersen
Fliesenlegermeister

Fliesen · Platten · Mosaikarbeiten

Pommernstraße 1 ♦ 24963 Tarp
Tel. (0 46 38) 75 44 ♦ Fax 21 01 55
info@rolf-petersen-online.de
www.rolf-petersen-online.de



EINLADUNG ZUM HELFERESSEN



Das Weihnachtsdorf Wanderup möchte sich bei allen Helfern der Auf- und Abbauphase

2020/2021 für ihr Engagement bedanken. Deshalb laden wir zum „Helferessen“ am

Freitag, 23.07.2021 um 19.00 Uhr

auf das Gelände der Freiwilligen Feuerwehr Wanderup, Kamplanger Weg ein. Für das leibliche Wohl sorgen wir selbstverständlich.

Bitte die Hygieneregeln beachten.

Es grüßt herzlich
Arbeitsgemeinschaft
Weihnachtsdorf Wanderup

NEUIGKEITEN AUS WANDERUP

Am 01.06.2021 hat der Petitionsausschuss des Landes Schleswig-Holstein beschlossen, dass dem Beschluss der Gemeinde Wanderup und den Interessen der betroffenen Wanderuper BürgerInnen nicht gefolgt wird. In einer überheblichen Anreihung juristischer bekannter Aspekte wurden inhaltliche Belange überhaupt nicht berücksichtigt – Bürgerbelange wurden ignoriert. Es ist jetzt somit freie Fahrt für weitere drei Windenergieanlagen mit 200 Metern Höhe östlich der B 200 gegeben. Wind ist eine besondere Energie – selbst Wahlver – sprechen

hierzu haben nur eine geringe Halbwertszeit. Die Wähler werden sich nächstes Jahr bei der Landtagswahl daran erinnern.

In Bezug auf die Petition zur Errichtung eines Kreisverkehrs an der B 200 und der Bredstedter Straße läuft ebenso ein Widerspruch gegen den abschlägigen Bescheid des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus – ebenso eine Eingabe beim Petitionsausschuss. Am 01.06.2021 wurde ein Schreiben dieses Ministeriums verfasst, dass „eine zufriedenstellende Lösung in absehbarer Zeit gefunden werden soll“ – auch unter Be-

rücksichtigung des weiteren Knotenpunktes B 200/Oeverseering. Dies sei unter dem Aspekt der jetzt vorliegenden Ergebnisse der Verkehrszählung vom September 2020 erfolgt. Aufmerksamen Bürgern ist es nicht entgangen, dass am 08.06.2021 eine erneute Verkehrszählung an der B 200 und der Bredstedter Straße erfolgte – von 06.00 – 10.00 Uhr morgens und weitergehend von 15.00 – 19.00 Uhr. Honi soit, qui mal y pense. (Ein Schelm, der Böses dabei denkt.

ORTSKULTURRING WANDERUP

Aus gegebenen Anlass erkundigen Sie sich bitte bei den jeweiligen Kursleitern, ob der Kursus stattfindet.

Elterntreff mit Kleinkindern (1-3 J.)

-fortlaufend-
dienstags, 15:30 Uhr – 17:00 Uhr
Leitung und Anmeldung:
Andrea Petersen, Wanderup, 0175-1594186
3,- € pro Nachmittag

DRK-Kindergarten Wanderup

Elterntreff mit Babys (0-1 Jahr) -fortlaufend-
donnerstags, 09:30 Uhr – 11:00 Uhr
Andrea Petersen, Wanderup, 0175-1594186
3,- € pro Vormittag
Betreute Grundschule

Aquarellmalerei

dienstags, 9:30 Uhr – 11:30 Uhr
Leitung: Karin Matthiesen, Jörl, 04607-383
Anmeldung: Torsten Rottschäfer, 04606-965717

10 Doppelstunden 40,- €, Dörpshuus Wanderup
Anfänger sind willkommen!

Yoga und Atemgymnastik

-fortlaufend-
mittwochs, 17:00 Uhr – 18:00 Uhr
Leitung: Ruth Hübner, Hürup
Anmeldung: Torsten Rottschäfer, 04606-965717
14 Nachmittage 42,- €, Dörpshuus Neueinsteiger sind herzlich willkommen. Anmeldung unbedingt erforderlich!

Töpfern für Kinder

-fortlaufend-
mittwochs, 15:00 Uhr – 17:00 Uhr
Leitung und Anmeldung:
Torsten Rottschäfer, 04606-965717
od. Handy: 0152-24956009
Je 3 Nachmittage 6,- € + Material
Schulkeller, Wanderup

Töpfern für Erwachsene

-fortlaufend-
mittwochs, 19:00 Uhr – 22:00 Uhr
Leitung und Anmeldung:
Torsten Rottschäfer, 04606-965717
od. Handy: 0152-24956009

Ihr wollt spinnen und am Rad drehen?

Dann ist „vom Schaf zum Pullover“ genau der richtige Kurs für euch, denn hier dreht sich alles um das tolle Material Wolle. In diesem Kurs lernt ihr die Grundlagen der praktischen Wollverarbeitung vom Waschen bis zum fertigen Garn.
Sollte bereits ein Spinnrad vorhanden sein, bitte mitnehmen.
Mittwochs, 18:00 Uhr - 20:00 Uhr
Leitung und Anmeldung: Nadine Schürmann, 0178-5000834, 40,- für 10x Doppelstunde, Kreativraum im Bildungscampus
Kirsten Johannsen (Schriftführerin)

VERMIETUNG IN WANDERUP

Thingweg 29 und 31 (Neubau)
3 - Zimmer - Wohnungen (ca. 75 qm)
4 - Zimmer - Wohnungen (ca. 90 qm)

Ein Wohnberechtigungsschein
ist erforderlich.

Nähere Infos erhalten Sie bei Frau Scholz,
Amtsverwaltung Eggebek,
Telefon: 04609/900-109.

SENIORENFAHRDIENST WANDERUP

Der Seniorenfahrdienst nimmt wieder Fahraufträge entgegen.

Es werden derzeit nur Einzelpersonen gefahren. Das Tragen eines Mund-Nasenschutzes ist erforderlich.
Der Fahrdienst steht montags bis freitags zwischen 8:30 Uhr und 18:00 Uhr zur Verfügung.

Termin vereinbaren: Bedarf möglichst 2 – 3 Tage vor der gewünschten Fahrt zwischen 8:30 und 11:00 Uhr anmelden.

Telefonnummer: 0152 – 061 617 77 - Ziel nur in Wanderup.

Preis: Es wird kein Fahrpreis erhoben, stattdessen wird um eine Spende gebeten, die im freien Ermessen des Fahrgastes liegt.

NEU! Wöchentliche Fahrtmöglichkeit zum Amt nach Eggebek donnerstags zwischen 15:00 und 18:00 Uhr, ebenfalls nach telefonischer Anmeldung!

Bei Interesse diese Information ausschneiden und aufheben!



DOPPELTES BLUTSPENDEJUBILÄUM IN JERRISHOE:

Rainer und Kay-Uwe Ganschof haben gemeinsam bereits 100 Liter Blut gespendet

Seit mehreren Jahrzehnten spenden Kay-Uwe und Rainer Ganschof bereits Blut – und das tun die beiden Brüder aus Jerrishoe fast immer gemeinsam! Aus terminlichen Gründen konnten die beiden ihr 100. Spendejubiläum zwar nicht gemeinsam begehen - Rainer Ganschof hatte die 100 bereits im Februar voll gemacht - Bruder Kay-Uwe zog aber Anfang Mai nach, so dass beide beim DRK-Blutspendetermin im Restaurant „Sophia“ auf insgesamt 201 Blutspenden zurückblicken konnten. Damit haben sie zusammen exakt 100,5 Liter Blut abgegeben und damit einen wichtigen Beitrag zur Sicherstellung der Patientenversorgung mit Blutpräparaten in ihrer Heimatregion geleistet. Diese Hilfe für andere Menschen ist für beide Motivation genug, um alle vier Blutspendetermine, die der DRK-Ortsverein in Jerrishoe jährlich anbietet, zu besuchen. Die Teilnahme an anderen Spendeaktionen im benachbarten Umland ist für die Brüder eher die Ausnahme. „Wir möchten gern unseren Ortsverein hier in Jerrishoe unterstützen, wollten beide auch hier unsere jeweils 100. Blutspende abgeben“, so Rainer Ganschof. Der pensionierte Soldat leistete als junger Mann bei der Bundeswehr seine erste Blutspende, „da gab es einen halben freien Tag für die Spende“, erinnert sich der 61-jährige lächelnd. Schnell habe er dann aber gemerkt, dass der regelmäßige „Aderlass“ ihm selbst gut tue. Rainer Ganschof hat außerdem genau wie sein Bruder Kay-Uwe bereits die Erfahrung

gemacht, dass in der eigenen Familie das Blut fremder Spender benötigt wurde: Seine Frau war während einer Operation darauf angewiesen. Bei Kay-Uwe Ganschof war die Erkrankung seiner Frau sogar der Auslöser dafür, dass er selbst vor rund 30 Jahren zum Blutspender wurde. „Damals wurde mir klar, dass ich selbst dazu beitragen wollte, dass für Menschen, die diese Hilfe dringend brauchen, immer genug Blut vorhanden ist“, erklärt der 59-jährige Maurer und Fliesenleger.

Den gemeinsamen Besuch der Blutspendetermine planen die Brüder immer vorab und genießen dann die freundliche Atmosphäre und die Zeit für einen „Klönchnack“ mit Bekannten und Freunden. Auch die DRK-Ortsvorsitzende Kirsten Lorenzen kennt das Brüderpaar seit langem. „Wegen der Einschränkungen, die die Pandemie mit sich bringt, können wir zurzeit die Spendetermine natürlich nicht wie gewohnt anbieten. Auch uns im Ortsverein fehlt die Geselligkeit auf den Terminen. Aber ich möchte Rainer und Kay-Uwe Ganschof sehr herzlich zu ihrem Spendejubiläum gratulieren und ihnen für ihre langjährige Treue und ihr Engagement danken.“ Der DRK-Ortsverein überreichte als Dankeschön einen Tankgutschein, vom DRK-Blutspendedienst gab es eine kleine „Schatzkiste“ mit allerlei Leckereien und lokalen Köstlichkeiten.

Die Ganschof-Brüder wollen der Blutspende weiterhin treu bleiben und haben auf jeden Fall



vlnr: Kay-Uwe und Rainer Ganschof beim DRK-Blutspendetermin in Jerrishoe am 11. Mai 2021; ©DRK-Blutspendedienst

das gemeinsame 125. Spendejubiläum im Blick. „Bis ich 72 Jahre alt bin, kann ich weiter Blut spenden. Wenn ich mich etwas ranhalte, schaffen wir zusammen sogar noch die jeweils 150. Spende!“ Wer ebenfalls mit einer Blutspende helfen möchte, findet alle öffentlichen DRK-Blutspendetermine auf der Website des Blutspendedienstes unter www.blutspende-nordost.de. Dort, sowie unter der kostenfreien Hotline 0800 11 949 11 kann auch die unbedingt erforderliche Terminreservierung vorgenommen werden.

Hinweis: Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen Impfstoffen gegen das Corona-Virus ist eine Blutspende am Tag nach der Impfung möglich, sofern sich der Geimpfte gesund fühlt.

LANDFRAUENVEREIN JERRISHOE-TARP E.V.



Liebe LandFrauen, der Sommer ist da – und mit ihm die Möglichkeit, in unserer

schönen Umgebung draußen etwas zu unternehmen!

Im Juni haben sich einige Landfrauen das erste Mal zu einem Spaziergang in Tarp getroffen. Eine schöne Aktion, die wir auch weiterhin anbieten möchten. Jede Woche, immer am Mittwoch um 14:00 Uhr, treffen sich Interessierte bei der Touristeninformation in Tarp, um von dort aus die Gegend zu erkunden und zu schnacken. Kommt doch mal vorbei! Wir freuen uns auch über eure kurzfristige Anmeldung.

Der erweiterte Vorstand ist wieder in die Planung eingestiegen:

Am 18. August 2021 veranstalten wir für unsere Landfrauen eine Fahrradtour durch die nähere Umgebung mit anschließendem Beisammensein auf einem Grillplatz in Tarp. Auch wer nicht mit dem Fahrrad fährt, ist dort herzlich willkommen! Genauere Informationen erhaltet ihr in der August-Ausgabe. Aber natürlich dürft ihr euch gern jetzt schon anmelden. Wir hoffen sehr, dass auch im September etwas möglich ist, und nehmen euch dann mit auf eine „Dämmerungstour“ durch eine unserer schönen Städte. Vielleicht

können wir auch bald sogar ein Angebot im Innenbereich machen. Lasst euch überraschen – wir sind auch gespannt!

Unser monatlicher Stammtisch findet auch wieder regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat statt: Wir treffen uns am 29.07.2021 um 19:00 Uhr im Restaurant „Chaplin`s“ in Tarp. Bitte meldet euch an, damit wir die Personenzahl wissen. Bei schönem Wetter sitzen wir draußen – ohne Corona Test. Für den Innenbereich ist ein tagesaktueller Coronatest oder eine Impfscheinigung erforderlich. Max. Personenzahl: 10 Landfrauen.

Wer in diesen Tagen schon an den Winter denken mag: Plant ruhig schon den Inhalt eurer Adventskalenderpäckchen! Weihnachten kommt schneller als man glaubt. Außerdem lohnt es sich tatsächlich, schnell schon mal einen Platz für diese beliebte Aktion zu „buchten“.

Wer sich gern anmelden oder Näheres zu den Veranstaltungen erfragen möchte, setzt sich bitte mit Barbara Illias-Göbel in Verbindung, 04638 898565.

Selbstverständlich halten wir uns bei allen Veranstaltungen an die aktuelle Landesverordnung mit den Vorgaben zur Corona-Lage.

Wir wünschen euch allen einen schönen Sommer – hoffentlich bei Sonnenschein und vielen Möglichkeiten, nette Menschen treffen zu können!

Viele Grüße, der Vorstand



JÖRLER RAUM



2011 - 2021 10 JAHRE REITSCHULE LOSIGKEIT

Bekannt für ihren qualifizierten und mit viel Freude und Empathie erteilten Unterricht war Kisten Losigkeit schon weit vor 2011...und sie hatte einen Traum!

Am 1. Juli 2011 setzte sie gemeinsam mit ihrem Mann Jochen den Traum von der eigenen Reitschule in die Tat um.

Mit einigen wenigen Reitschülerinnen startete sie – gespannt, was passieren würde. Und es passierte viel und schnell und kontinuierlich. Der Zulauf war groß, die Reitschule wuchs zu sehends.

Aber „nur“ Unterricht sollte es hier nicht geben. Es wurde der erste Lehrgang erteilt, damals im Stutenstall auf der Stallgasse.

Die Maschinenhalle wurde zur Reithalle umfunktioniert – heute die kleine Halle. Dort fand dann der Unterricht statt, aber auch die erste Weihnachtsfeier mit Quadrillenreiten und Märchenaufführung gefolgt vom Faschingsreiten, einem Tag der offenen Stalltür und dem 1. Sommerfest. So lief es weiter, bis der Bau einer großen Reithalle unumgänglich war. Diese wurde 2014 feierlich eingeweiht.

Seither finden zweimal jährlich Abzeichenlehrgänge, ein großes Sommerfest der Reitschüler



mit Übernachtung in der Reithalle, Sitzschulungen sowie der jährliche Weihnachtsmarkt statt. Das Team von Kirsten wuchs. Es gilt mittlerweile, rund 150 Reitschüler zu unterrichten und ihnen das Wissen rund ums Pferd zu vermitteln. Längst zählen nicht nur Kinder und Jugendliche zur Kundschaft der Reitschule Losigkeit. Auch viele Erwachsene haben den Weg dorthin gefunden. Wiedereinsteiger durch die pferdebegeisterten Kinder oder auch Späteinsteiger sind auf dem Losigkeit-Hof zu finden.

Rund 60 Pferde haben hier ihr Zuhause gefunden und fühlen sich bei fachgerechter und liebevoller Pflege wohl.

Corona hat vor kaum einem Betrieb Halt ge-

macht. Auch die Reitschule Losigkeit musste für viele Wochen den Betrieb komplett einstellen, durfte dann mit Einzelunterricht wieder starten und nun den Betrieb wieder auf vollen Touren fahren, natürlich unter Einhaltung des Hygienekonzeptes.

Wir alle hoffen, dass es so bleibt und bald alle Aktivitäten und Veranstaltungen auch hier wieder stattfinden können.

Wir möchten DANKE sagen!!! Danke Kirsten, dass du deinen Traum wahrgemacht hast und wir alle ein Teil davon sein dürfen!

Wir gratulieren von ganzem Herzen zum 10jährigen Bestehen der Reitschule Losigkeit auf Jannebyfeld

SPORT MACHT SCHLAU - Familien lieben Bewegung

In der Himmelfahrtswoche hatten wieder viele begeisterte Familien vom TSV Jörl e. V. die Möglichkeit, sich von Mittwoch bis Freitag in der Kleinjörler Halle sportlich zu verausgaben. Mehr als 30 Kinder und fast 20 Erwachsene genossen die 45-minütige Sportzeit, die jedem Haushalt coronaregelkonform zur Verfügung stand und eroberten gemeinsam die Bewegungslandschaft „Affenzirkus“. Die Bewegungslandschaft bot allen die Gelegenheit zum Hangeln, Klettern, Rollen, Balancieren, Werfen, Springen, Kriechen, Steigen, Schaukeln, Hüpfen, Schwingen und Fangen in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden, so dass ein jeder seine persönliche Herausforderung finden konnte. Alle verließen die Sportstätte mit strahlenden Augen sowie verschwitzten Gesichtern und freuen sich auf die nächste Gelegenheit zum gemeinsamen Sporttreiben.

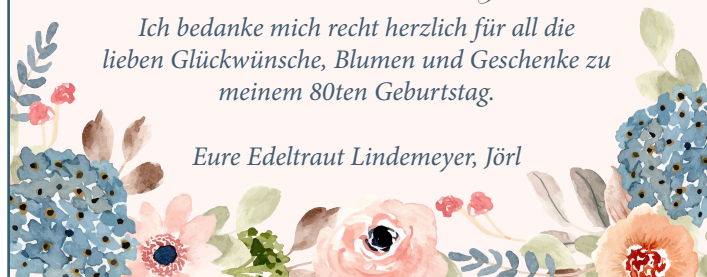
Ich freue mich auch schon sehr und danke allen für 3 tolle Tage!
Herzlichst eure Yvonne Hubert



Danksagung zum 80 Geburtstag

Ich bedanke mich recht herzlich für all die lieben Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu meinem 80ten Geburtstag.

Eure Edeltraut Lindemeyer, Jörl



Danksagung Goldene Hochzeit

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu unserer goldenen Hochzeit bedanken wir uns recht herzlich. Vielen Dank an unsere Nachbarn für die schöne Girlande. Ein ganz besonderer Dank für einen emotionalen, wunderschönen und von Überraschungen geprägten Tag gilt unseren Kindern und Enkeln.

Helga & Peter Dronia, Jörl



DORFFLOHMARKT IN KLEINJÖRL GEPLANT



Am 15. August plant die Jörler Runde im Ortsteil Kleinjörle einen Dorfflohmarkt für alle Hobby-Höcker, Entrümpeler, Sucher und Finder schöner Sachen im Jörler Raum. Wir würden uns freuen, wenn viele Mitbürger bei dieser Veranstaltung mitmachen und unser Dorf in einen kunterbunten Markt der Möglichkeiten verwandeln.

Konkrete Informationen oder Anmeldung unter der dorfflohmarkt.kleinjoerl@gmail.com bitte bis zum 04. Juli 2021.



LandFrauen Verein Jörl e.V.

Liebe LandFrauen,

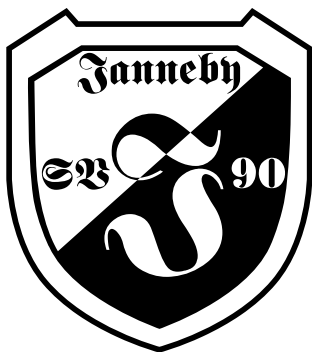
es geht aufwärts, die Inzidenzwerte sind auf einem niedrigen Niveau und die Lockerungen ermöglichen es uns, euch am Mittwoch, den 21. Juli eine Radtour anzubieten, worüber wir uns sehr freuen. Wir starten um 13:30 Uhr an der Schule Kleinjörle zu einer gemütlichen Tour und um 14:30 Uhr erreichen wir unser Ziel, den schön angelegten Garten von Birgit Vollbrecht

in Gravenstein, der zum Verweilen und Bestaunen einlädt. Wer nur den Garten besichtigen möchte, darf sehr gerne mit dem Auto direkt nach Gravenstein fahren. Anmeldungen nimmt Elke Thomsen (04607-854) bis zum 19. Juli entgegen.

Die Vorstandsdamen des Landfrauenvereins Jörl e. V. grüßen euch herzlich

STELLENAUSSCHREIBUNG

Bei dem einzigen Fußballverein im Jörler Raum sind zu sofort folgende Leitungspositionen unbefristet zu besetzen:



- Jugendspieler (m/w/d) in jeder Altersklasse
- Herrenspieler (m/d) für die Ligamannschaft
- Altherrenspieler (Ü 32 + m/d)
- Schiedsrichter (m/w/d), auch Anwärter
- Jugendtrainer und -betreuer (m/w/d)
- Ehrenamtlich Tätige, die sich einfach in einem geilen Verein engagieren wollen



Wir bieten hervorragende Arbeitsbedingungen für eine ehrenamtliche Tätigkeit, ggf. gegen Aufwandsentschädigung, eine einzigartige moderne Infrastruktur und ein vorhandenes homogenes Team, welches Euch mit offenen Armen empfängt.

Interessenten melden sich per Mail unter I.vorsitzender@svjanneby90.de oder per WhatsApp: 0 16 2 - 710 8000. **!!! WIR FREUEN UNS AUF EUCH !!!**

Lebensmittel & mehr

Dorfstraße 8 - 24992 Jörl



MarktTreff Jörl

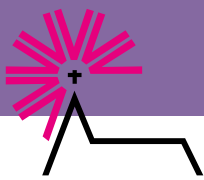
GRILLABEND

Jeden Dienstag ab dem 15.06. um 18:30 Uhr beim MarktTreff in Kleinjörle
Es gelten die aktuellen Hygienemaßnahmen, weitere Informationen folgen auf unserer Facebookseite

Sonntags Café

Jeden Sonntag
von 14:00 bis 17:00 Uhr
beim MarktTreff in Kleinjörle

Es gelten die aktuellen Hygienemaßnahmen, weitere Informationen folgen auf unserer Facebookseite



GEISTLICHES WORT

„Ich platze gleich, ich muss jetzt wirklich mal die Ohren volljammern!! Es geht mir schlecht und das muss raus! Ich will nicht mehr die heile Welt vorspielen; ich will zeigen, wie es in mir aussieht – aber ich habe das Gefühl, ich darf es nicht. Und in der Kirche schon mal gar nicht. Da geht es immer nur ums Danken und dankbar sein! Immer und überall nur die Parolen: „Wir schaffen das; wir haben es doch gut. Wir dürfen nicht klagen. Wir müssen dankbar sein!“

In seelsorgerlichen Gesprächen habe ich das in der letzten Zeit oft gehört. Und habe mich dabei ertappt gefühlt: In der Kirche wird wirklich oft davon gesprochen, dankbar zu sein. Davon, dass wir doch dankbar sein sollten. Und überhaupt: manche Menschen jammern ja auch wirklich ständig und über alles...

Aber die Kehrseite gibt es auch: Manchmal trauen sich Menschen gar nicht mehr zu klagen, wenn es ihnen wirklich schlecht geht, seelisch schlecht geht. Sie behalten es für sich – und das tut ihnen überhaupt nicht gut!

In der Bibel wird oft geklagt, Gott Leid geklagt, nicht nur in leisen, sondern in drastischen, lauten Worten und schluchzenden Ausrufen.

So klagt zum Beispiel der Prophet Jona. Vor dem Auftrag, den Gott ihm gestellt hat, ist er davongelaufen. Mit einem Schiff weit weggefahren. Nach einem heftigen Sturm auf See landet er im Bauch eines riesigen Fisches. Nun klagt Jona im Fisch, der ihn verschluckt hat. Ich stelle mir diesen Fisch, diesen Wal wie einen geschützten Raum vor. Einen Raum, einen Ort, der Geborgenheit ausstrahlt: Jona ist in ihm sicher; er kann darin zu sich kommen; er kann sich bewusst werden, wie es wirklich in ihm aussieht. Und so sagt er: „Ich habe Angst, Gott; der Tod hat mich verschlungen wie ein großer Rachen; das Wasser schlägt über mir zusammen, ich gehe unter; bekomme keine Luft mehr; die Kehle schnürt es mir zu.“

Kirche sollte auch so ein Schutzraum sein wie dieser Wal, dieser Fisch. Ein Rückzugsort zum Jammern und Klagen.

Ohne dass jemand einen sofort darauf hinweist: „Na komm schon, so schlimm ist es gar nicht. Na komm schon, du hast es doch gut“ Jammern und Klagen muss erlaubt sein! Wir müssen nicht die Fassade des „bei uns ist alles gut!“ aufrechterhalten; wir müssen nicht „heile Familie spielen“, obwohl es ganz anders in uns aussieht.



Der Prophet Jona im Bauch des Fisches, gemalt von Joke Jeske.

Und doch nimmt das Klagen oft eine wundersame Wendung. Bei Jona zum Beispiel, der nun im Bauch des Fisches spricht: Ich sank hinunter zu der Berge Gründen, der Erde Riegel schlossen sich hinter mir ewiglich. Aber du hast mein Leben aus dem Verderben geführt, Herr, mein Gott! Als meine Seele in mir verzagte, gedachte ich an den Herrn und mein Gebet kam zu dir in deinen heiligen Tempel. Hilfe ist bei dem Herrn.

Klagen, die geäußert werden und geäußert werden dürfen, gehen oft über in ein Staunen und sich wundern. In ein „jetzt habe ich Kraft geschöpft. Jetzt kann ich weitergehen. Gott hat mir geholfen.“ Bei Jona war es so. Die Aufgabe, vor der er sich drückt, kann er nun angehen.

Das wünsche ich dir auch: Dass du bei deinem Jammern und Klagen jemanden findest, dem du es erzählen kannst. Einem guten Freund, einem Mitglied aus deiner Familie. Ich wünsche dir aber genauso, dass du es Gott erzählen kannst. Denn Gott hört auch dir zu. Hat ein offenes Ohr für dich. Er schenkt dir die Kraft zum Weitergehen.

Herzliche Grüße, Pastorin Ulrike Joos

GOTTESDIENSTE AN SONN- UND FEIERTAGEN IN DER STERNREGION

TERMINE	EGGEBEK	KLEINJÖRL	OEVERSEE	JARPLUND	SIEVERSTEDT	TARP	WANDERUP
So 04. Juli	Jerrishoe 10.00 Sommerkirche Waldgottesdienst mit Taufen						18.00 Sommerkirche P. Engel
So. 11. Juli	Hünning 11.00 Treenetaufen Pn. Lindemann-Tauscher		18.00 Sommerkirche Pn. Joos			10.00 Sommerkirche Pn. Waack	
So. 18. Juli	18.00 Sommerkirche P. Friedrichsen			18.00 Sommerkirche Pn. Joos			10.00 Dän. Gottesd. P. Risvig
So. 25. Juli	10.00 Sommerkirche P. Friedrichsen				18.00 Sommerkirche Pn. Waack		
So. 01. Aug.						18.00 Sommerkirche Pn. Löwenstrom	10.00 Sommerkirche P. Engel

Wegen Fahrgemeinschaften wenden Sie sich bitte an Ihre jeweilige Kirchengemeinde am Wohnort. Y (mit Abendmahl)

Nähere Informationen zu den Gottesdiensten erfragen Sie bitte direkt bei der zuständigen Kirchengemeinde.

KIRCHE ÜBER GRENZEN – 100 JAHRE VOLKSABSTIMMUNG

Seien Sie herzlich eingeladen!

Die Abstimmung über den Grenzverlauf zwischen Dänemark und Deutschland jährte sich 2020 zum 100. Mal. Die nördlichen Teile des früheren Herzogtums Schleswig kamen dabei 1920 (wieder) zu Dänemark, die südlichen Teile zu Deutschland. Damals stimmten ca. 180.000 Deutsche und Dänen darüber ab, wo die Grenze verlaufen sollte. Bis heute blieb diese Grenze unverändert und entwickelte sich zu einem Symbol des friedlichen und freundschaftlichen Miteinanders in der Grenzregion.

Die Kirchen auf beiden Seiten der Grenzen wollen das Jubiläum in einem kleineren Rahmen am Wochenende 14. und 15. August 2021, mit einer gemeinsamen Pilger-Fahrradtour und einem festlichen Gottesdienst nachholen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Herzliche Grüße

Bischöfin Marianne Christiansen/Haderslev Stift, Bischof Elof Westergaard/Ribe Stift, Bischof Gothart Magaard, Sprengel Schleswig und Holstein

14. August 2021, 9:30 bis 18 Uhr

Eine Fahrrad-Pilgertour entlang der deutsch-dänischen Grenze

Mit Bischof Gothart Magaard, Bischöfin Marianne Christiansen und Bischof Elof Westergaard von Adelby bis nach Bov, mit dem Fahrrad die Grenze erleben, geschichtsträchtige Orte besuchen und den Menschen begegnen.

Entlang der deutsch-dänischen Grenze gibt es viele Erinnerungsorte, die uns die Geschichte der Region vor Augen führen. An diesen Stellen wollen wir anhalten, ins Gespräch kommen und über die historischen Ereignisse erfahren. Wichtige Haltepunkte sind z. B. das Lager Frøslev, aber auch kleinere Mahnmale und Gedenkstätten. Außerdem werden wir die Kirchen am Wegesrand besuchen.

Für Getränke, eigenes Fahrrad und Sicherheit sind die Teilnehmenden selbst verantwortlich. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Tagesstrecke ist ca. 40 km lang und wird vom ADFC begleitet.

Ablauf:

9.30 Uhr Kirche in Adelby

10:30 Idstedter Löwe auf dem Museumsberg

11:15 Kirche Bov

12:30 Bov Oldemorstof mit Mittagspause

14:45 Internierungslager Frøslev

17:30 Abschluss in der Heiliggeistkirche in Flensburg

Zu den genannten Uhrzeiten kann man sich auch während des Tages noch anschließen.

Anmeldung: Bitte melden Sie sich an!

Bischofskanzlei Schleswig

Tel.: 04621 30700 0

E-Mail: anmeldung@bksl.nordkirche.de

15. August 2021, 10 Uhr

Gottesdienst „Meine engen Grenzen“

Tondern, Christkirche

Festgottesdienst mit Bischof Elof Westergaard, Bischöfin Marianne Christiansen und Bischof Gothart Magaard, Pröpstin Annegret Wegner-Braun und Pröpstin Christina Rygaard Kristiansen.

Kirken over grænsen – 100 år efter folkeafstemningen

Hjertelig velkommen

I 2020 var det 100 år siden, man stemte om, hvor grænsen mellem Danmark og Tyskland skulle gå. Den tidligere nordlige del af Hertugdømmet Slesvig kom i 1920 igen tilbage til Danmark, og den sydlige del til Tyskland. I 1920 stemte ca. 180.000 tyskere og danskere om, hvor grænsen

skulle gå. Indtil den dag i dag er grænsen uforandret og har udviklet sig til et symbol på fredelig og venskabelig sameksistens i grænseregionen.

Kirkerne på begge sider af grænsen ønsker at fejre jubilæet i weekenden den 14. og 15. august – med en fælles cykeltur og en festlig gudstjeneste. Vi glæder os til jeres deltagelse.

hjertelige hilsener

biskop Marianne Christiansen/Haderslev Stift,

biskop Elof Westergaard/Ribe Stift,

biskop Gothart Magaard, Sprengel Schleswig und Holstein, Fotos: A. Wendt/Nordkirche

14. august 2021, kl. 9.30 til kl. 18.00

Pilgrims cykeltur langs den dansk-tyske grænse

Oplev grænsen sammen med biskop Gothart Magaard, biskop Marianne Christiansen og biskop Elof Westergaard, når de cykler fra Adelby til Bov og besøger historiske steder og møder mennesker undervejs.

Langs den dansk-tyske grænse findes der mange historiske mindesteder, som viser os regionens historie. Disse steder ønsker vi at stoppe ved, tale med mennesker på stedet og høre noget om de historiske begivenheder. Et vigtigt stoppested er Frøslevlejren, men også mindre mindesmærker og mindesteder. Desuden besøger vi kirkerne ”i vejkanterne” og holder andagt. Deltagerne skal selv sørge for egen cykel og sikkerhed samt kost undervejs. Deltagelse er gratis.

Hele dagens rute er ca. 40 Km. ADFC vil ledsage os på turen.

Program:

9.30 Adelby Kirke

10.30 Isted Løve ved Museumsberg

11.15 Bov Kirke

12.30 Oldemorstof i Bov – middagspause

14.45 Frøslevlejren

17.30 Helligåndskirken i Flensburg

Man kan deltage på hele turen eller blot en del af turen.

Tilmelding: Haderslev Stift, e-mail: kmhad@km.dk

15. august 2021, kl. 10.00

Gudstjeneste ”Meine engen Grenzen”

i Tønder kirke.

Festgudstjeneste med biskop Elof Westergaard, biskop Marianne Christiansen og biskop Gothart Magaard, provst Annegret Wegner-Braun og provst Christina Rygaard Kristiansen.



Anonymität hat bei uns keine Chance.

Familienbetrieb und Dienstleister mit viel Engagement.

Hauptstraße 26 b • Eggebek
Tel. 04609/363
Ferdinand-Porsche-Ring 15 • Tarp
Tel. 04638/213 53 63
www.bestattungen-timm.de

Bestattungen
Timm

DÄNISCH-EVANG. KIRCHENGEMEINDEN IN JARPLUND, TARP UND WANDERUP

GOTTESDIENSTE IM JULI 2021

Sonntag, 04. Juli 15.00 Uhr
Dän. Kirche, Tarp, Harkielweg 2

Pn. Sanne Dahlin

Sonntag, 18. Juli 10.00 Uhr
Ev. Kirche, Wanderup, Tarper Str. 6

P. Ronald Risvig

Sonntag, 11. Juli 10.00 Uhr
Dän. Kirche, Jarplund, Jarplunder Weg 14

Pastor in Vertretung

Sonntag, 25. Juli 10.00 Uhr
Dän. Kirche, Tarp, Harkielweg 2

P. Ronald Risvig

Ansonsten weisen wir auf die Liste in Flensburg Avis und auf die Homepage www.dks-folkekirken.dk-gudstjenesteliste hin.



EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE EGGBEK-JÖRL

Sie erreichen uns:

Das Kirchenbüro in Eggebek, Hauptstraße 52:
Dienstag 14.30-16.30 Uhr,

Donnerstag und Freitag 10.00-12.00 Uhr;
Petra Blaas und Ines Matho,

Tel. 04609-312, Fax 04609-1467, E-Mail:

kirchenbuero@eggebek-joerl.kksjfl.de

Pastor Karsten Fritsche für Jörl, Tel. 04607-341

Pastorin Lindemann-Tauscher für Eggebek,

Tel. 0170 8596786

Friedhof Eggebek: Gerson Peiter,

Mobil: 0151 10403502

Friedhof Kleinjör: Reiner Albertsen,

Mobil: 0171 1746932

Wir laden recht herzlich in unsere Gottesdienste ein:

04.07.	10.00 Uhr	Jerrishoe
Waldgottesdienst mit Taufen		Pastor Fritsche
11.07.	11.00 Uhr	Hünning
Treenetaufen		
Pastorin Lindemann-Tauscher		
18.07.	18.00 Uhr	Eggebek
Gottesdienst Sommerkirche		
Pastor Friedrichsen		
25.07.	10.00 Uhr	Eggebek
Gottesdienst Sommerkirche		
Pastor Friedrichsen		

Bei Anruf Andacht

Die Sternregion bietet eine Telefonandacht unter der Nummer 04630-93230 an. Jeden Sonntag ist unter dieser Nummer eine neue Andacht und ein Gebet zu hören. Diese Andacht ist die ganze Woche über verfügbar.

Kinder und Jugend

Kinderkreis für Mütter mit Kindern ab dem Krabbelalter **montags 10.00 bis 11.30 Uhr** im Gemeindehaus Kleinjör

Mitteilungen

„Unterwegs im Namen des Herrn“

Stammtisch der Motorrad- und Trikefahrer und -fahrerinnen am **1. Freitag im Monat um 19.00 Uhr** im Gasthof Thomsen, Eggebek, Westerreihe 19 (Kontakt und Informationen: Erhard Pscholowski, Eggebek).

Die Leitung der Ausfahrten übernimmt Pastor Uwe Stiller. Die Termine können bei ihm erfragt werden, 0176 72224833. Die Touren starten auf dem Kirchenparkplatz in der Hauptstraße in Eggebek.

Bibelkreis

Der Bibelkreis findet normalerweise am **vorletzten Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr** im Gemeindehaus in Eggebek, Hauptstraße 52 statt, vorderer Eingang und dann links. Veranstalter: Gemeinschaft in der Ev. Kirche und Kirchengemeinde Eggebek-Jörl.

Singkreis Eggebek-Jörl

Lasst uns miteinander singen: **immer am Montag um 19.30 Uhr** im Gemeindehaus in Eggebek, Hauptstraße 52. Gemeinsam singen macht Spaß! Mit Gitarren begleitet moderne christ-

liche Lieder kennenlernen. Sobald es wieder möglich ist, wird der Singkreis sich wieder treffen. Wie und wo und wann erfahren Sie aus diesem Amtsblatt. Die Leitung übernimmt Babett Banck aus Bollingstedt, Kirchengemeinderat.

Innehalten – Zur Ruhe kommen – Den Weg fortsetzen

Meditation im Altarraum der Kirche in Eggebek **am 8. Juli von 18.30 bis ca. 20 Uhr.**

Leitung: Hannelore Nicolaisen-Wohlert, Diakonin.

Senioren

Club der älteren Generation

Aufgrund der aktuellen Situation sind zurzeit leider keine Treffen möglich. Wir informieren Sie, sobald es wieder losgeht.

Die nächsten Tauftermine

Bitte melden Sie sich bezüglich eines Tauftermins im Kirchenbüro.

Amtshandlungen

(Aus datenschutzrechtlichen Gründen veröffentlichen wir nur die Amtshandlungen, für die uns eine Einverständniserklärung vorliegt.)

Taufen

Noah Beck
Noah Thom
Lenne Max Petersen

Trauerfeiern

Urte Thiesen
Hans-Werner Röh
Richard Rewoldt
Elisabeth Sunke
Christa Bumann

NORDSEE ODER OSTSEE?

Seebestattungen, individuell nach Ihren Wünschen organisiert.



Bestattungen
Hansen

Westerfeld 18
WANDERUP
Inh. Stefan Marquardt, Bestattermeister
bestattungshaus-hansen.de Tel. 04606-965 78 53

In stiller Trauer nehmen wir Abschied
von unserem ehemaligen Mitarbeiter

Rolf Hartmeyer

der am 26. März im Alter von 71 Jahren
unerwartet verstorben ist.

Herr Hartmeyer war bis zum 01.10.2014 in der Kirchengemeinde
als engagierter und immer hilfsbereiter Küster für uns tätig.
Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.
Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Im Namen der Kirchengemeinde Eggebek-Jörl

Hans-Herrmann Husing
1. Vorsitzender Kirchengemeinderat



EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE WANDERUP

Kirchenbüro Sprechstunden:

Dienstag und Freitag jeweils von 9.00 bis 11.30 Uhr

Kirchenbüro: 04606 208

Fax: 04606 370

Pastor Engel 04606 612

E-Mail: kirchenbuero@wanderup.kksfl.de

Sie finden uns auch auf facebook: [facebook.com-KircheWanderup](https://www.facebook.com/KircheWanderup)

Liebe Gemeinde,

wir freuen uns, dass wir wieder Präsenz-Gottesdienste feiern können und hoffen, dass die gute Situation bleibt. Besonders freuen wir uns, dass wir (mit Maske) im Gottesdienst wieder singen dürfen. Wir laden Sie herzlich zu den Gottesdiensten ein. In den Ferien findet wie jedes Jahr die Sommerkirche in den Gemeinden der Sternregion statt.

Eine Übersicht aller Gottesdienste in der Sternregion finden Sie auf der Seite der Sternregion. Taufgottesdienste:

Bitte melden Sie ihre Taufe rechtzeitig im Kirchenbüro an.

Beerdigungen:

01.06.2021 Luise Schmidt
09.06.2021 Inge Winkelmann
11.06.2021 Catharina Einfeldt

Unsere Hauskreise für Männer und Frauen:

BarChurch:

Männer treffen sich **donnerstags 14-tägig um 19:30 Uhr** zu Themen über Gott und die Welt.

Ladies Night:

Projektbezogene Treffen für Frauen jeder Altersgruppe, **donnerstags 14-tägig um 19:00 Uhr im Gemeindehaus.**

Termine bitte bei Pastor Engel erfragen.
(E-Mail: pastor@wanderup.kksfl.de oder
Telefon 04606 612

Frauengesprächskreis

Jeden 1. Mittwoch im Monat trifft sich der Frauengesprächskreis **um 15:00 Uhr** im Haus der Begegnung. Nach einem gemütlichen Kaffeetrinken mit Klönschnack steht ein Thema mit Vortrag und Diskussion im Mittelpunkt des Treffens.

Wir machen im Juli und August Sommerferien.

Pfadfinder Waldkäuze Wanderup

Dienstags 15:30-17:30 Uhr im Gemeindehaus
Für Kinder ab 6 Jahren

In den Ferien finden keine Gruppenstunden statt.

Spielenachmittag

Jeden 1. und 3. Montag um 15:00 Uhr im Haus der Begegnung

Häkelrunde

Jeden 2. und 4. Montag um 15:00 Uhr im Haus der Begegnung

Die Häkelrunde nimmt gern Bestellungen zum Beispiel für Socken, Babydecken etc. entgegen. Bestellungen können telefonisch unter 04606-419 vorgenommen werden.

Kirchenchor „Farbenfroh“

Unser Frauenchor „Farbenfroh“ wird, sobald es wieder möglich ist, seine **Chorproben mittwochs um 19:15 Uhr** aufnehmen, jedoch im Haus der Begegnung um die gültigen Abstandsregeln für Chorproben einhalten zu können. Ich freue mich sehr über neue Sängerinnen, die Freude daran haben, unseren kleinen, feinen Chor mit ihren Stimmen zu bereichern!
(Gudrun Foltin-Spiecker)

In den Ferien finden keine Chorproben statt!



Kinderkirche

Wir wünschen allen schöne Ferien!

Herzliche Grüße,
Euer Kinderkirchenteam

Wenn Sie Begleitung in Lebensfragen oder bei Trauerfällen wünschen, melden Sie sich bitte bei Pastor Engel, Tel. 04606 612

Es grüßt Sie herzlich

Ihr Pastor Engel

Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kirchengemeinde Wanderup



KATHOLISCHE GEMEINDE ST. MARTIN TARP

Tarp, Wiekier Acker

Hl. Messe

an jedem Samstag um 16:30 Uhr mit anschließendem Treffen zum Gedankenaustausch. Weiterhin gelten auch in unserer Kirche wegen der Corona-Pandemie derzeit einige Beschränkungen und besondere Verhaltensregeln. Dazu gehört, dass Gottesdienstteilnehmer im Eingangsbereich einen Bogen mit ihren Kontaktdaten ausfüllen, sich die Hände desinfizieren und eine medizinische Mund-Nase-Bedeckung tragen. Erfreulicherweise darf jetzt wieder gemeinsam gesungen werden, aber wie überall gilt es auch in der Kirche, mindestens eineinhalb Meter Abstand zu allen anderen zu halten. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

über die weitere Entwicklung und das kirchliche Leben in unserer Pfarrei Stella Maris und unserer Gemeinde St. Martin in Tarp gibt es im Internet unter „www.pfarrei-stella-maris.de“ sowie gerne auch telefonisch bei unserer Küsterin und Gemeindeteam-Sprecherin Angela Diehl (04638-898616) oder unserem Verantwortlichen für Ökumene, Liturgie und Öffentlichkeitsarbeit Günter Schlink (04638-1464). Auch unsere Geistlichen sind telefonisch unter 0461-14409-10 erreichbar.

Aktuelle Informationen

Mit einem Segnungsgottesdienst wurden jetzt die neu gewählten Gremien unserer Pfarrei Stella Maris in ihr Amt eingeführt. Auch bei uns in St. Martin Tarp war ja vom 30. Januar bis zum 21. Februar 2021 ein neues Gemeindeteam gewählt worden. Dieses besteht nun aus Angela Diehl (42 Stimmen), Rosa-Maria Kolditz-Wessely (34 Stimmen), Elisabeth Rosner (17 Stimmen) als Ersatzmitglied und Günter Schlink (42 Stimmen).

Gremienwahlen

Sprecherin ist wieder Angela Diehl, Rosa Kolditz vertritt Tarp im Pfarrpastoralrat und ist verantwortlich für die Kinder- und Jugendarbeit und der Gottesdienstbeauftragte Günter Schlink kümmert sich um Ökumene, Liturgie und Öffentlichkeitsarbeit. Der ebenfalls neu zusammengesetzten Gemeindekonferenz gehören neben den genannten vier Mitgliedern auch Stefan Kolditz für den Bereich Kirchenmusik und Mario Wesolowski für besondere seelsorgerische Aufgaben an.

Erstkommunion
Sieben Kinder aus unserer Gemeinde empfangen in diesem Jahr erstmals die Hl. Kommunion. Bei frischem Frühlingsswetter feierten am 29. Mai Greta, Ben, Eva, Amelia und Rafael unter freiem Himmel mit ihren Angehörigen und Pater Benard einen fröhlichen Gottesdienst. Julia und Philippa hatten ebenfalls an der Vorbereitung in Tarp unter Leitung von Angela Diehl teilgenommen, haben aber ihre Erstkommunion im Kreise ihrer Familie in Bayern gefeiert. Unsere Gemeinde gratuliert allen sieben ganz, ganz herzlich, ebenso wie auch Patrick, Daniel und Martin, die im April in Flensburg von Weihbischof Horst Eberlein gefirmt wurden.



*Aus der Region
für die Region!*

Informationen zum Glasfaserausbau im Amtsgebiet Eggebek

Wir nähern uns Schritt für Schritt dem Ziel: Glasfaser für alle im Amtsgebiet Eggebek! Auch der Technikstandort in Kleinjörll ist nun am Netz und die ersten Anschlüsse sind gebaut. Der Technikstandort in Kleinjörll versorgt auch einen Teil von Janneby. Hier haben die Faserarbeiten bereits begonnen. Der Tiefbau ist aktuell fleißig im Innenbereich von Langstedt unterwegs und auch im Dorfkern von Sollerup wurde bereits mit den Arbeiten begonnen. Die kompletten Tiefbauarbeiten werden nach aktueller Planung im Herbst abgeschlossen sein. Im Außenbereich fehlen nur noch ca. 10km Trasse in Jörll und Sollerup. In allen anderen Gemeinden sind die Tiefbauarbeiten bis auf einige Hausanschlüsse größtenteils abgeschlossen. Aufgrund von Lieferschwierigkeiten mussten wir hier eine kurze Pause einlegen. Die Arbeiten sind aber mittlerweile wieder aufgenommen worden. Die Tiefbauarbeiten im Außenbereich werden voraussichtlich im Sommer abgeschlossen sein. Aufgrund von Erneuerungen der Wasserleitungen in Eggebek rund um den Treenering, müssen wir hier leider mit der Fertigstellung der Anschlüsse warten. Sobald die Arbeiten des Wasserverbands abgeschlossen sind, kann es hier weitergehen.

Weitere Neuigkeiten: Wir werden Haurup-Hoffnung mit an unser Netz anschließen. Auf Nachfrage von Anwohnern aus Haurup-Hoffnung, sind wir tätig geworden, um auch Bewohner aus schlecht versorgten Nachbargemeinden die Möglichkeit eines Glasfaseranschlusses zu bieten. Wir freuen uns, nach Abschluss der Arbeiten im Amtsgebiet Eggebek auch Haurup-Hoffnung mit ca. 10 Haushalten auszubauen.

Neuheit ab Sommer 2021 - TreeneMobil

Ab Sommer 2021 können Sie sich über einen ausgewählten Partner zu Mobilfunktarifen beraten lassen. Dieses Angebot werden Sie dann über „TreeneMobil“ finden. Unser Partner bietet Ihnen einen unabhängigen sowie anbieterneutralen Service an.

Damit Sie auch außerhalb Ihres Zuhauses gut versorgt sind!



04609 953 90 15



info@treenenet.de



Tarper Straße 2, 24997 Wanderup



www.treenenet.de

Unsere Sprechzeiten:

Montag bis Freitag von 08:00 – 12:00 Uhr, Donnerstagnachmittag von 15:00 – 18:00 Uhr,
Persönliche Termine gerne auch außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten nach Absprache.